

Kyklops (ehemals)

Demonstration

Wichtigster Teil: Kommentare, Insertionen, (HideTags), (HideTrans)

- [1] [Σιληνός]: Ὡ **Βρόμῃε**, διὰ σὲ **μυρίους** **ἔχω** **πόνους**
o **Bromios**, durch dich **unzählige** **habe** **Mühen**
- [2] νῦν **χῶτ'** ἐν **ῥῆβῃ** **τοῦμόν** **εὐσθένῃ** **δέμας**.
nun und|als in **Jugend** **mein** **Stärke** **Körper**.
- [3] πρῶτον μὲν, ἥνικ' **ἐμμανῆς** **Ἥρας** ὑπο
zuerst zwar, als **rasend** **der|Hera** unter
- [4] **Νύμφας** **ὄρεϊας** **ἐκλιπών** **ῥχου** **τροφούς**.
Nymphen **bergigen** **verlassend** **gingst** **Ammen**.
- [5] ἔπειτά γ' ἀμφὶ **γῆγενῇ** **μάχην** **δορὸς**
danach doch um **Erdgeborene** **Kampf** **des|Speeres**
- [6] **ἐνδῆξις** σὺ **ποδὶ** **παρασπιστῆς** **γεγῶς**
rechts deinem **Fuß** **Schildträger** **geworden**
- [7] **Ἐγκέλαδον** **ἱτέαν** **εἰς** **μέσσην** **θενῶν** **δορὶ**
Enkelados **Weide** in **Mitte** **gesetzt** **mit|dem|Speer**
- [8] **ἔκτεινα**— **φέρ'** **ἴδω**, **τοῦτ'** **ἰδὼν** **ὄναρ** **λέγω**;
ich **tötete**— **bring** möge|ich|sehen, **dieses** **gesehen|habend** **im|Traum** **sage** **ich**;
- [9] οὐ μὰ **Δί'**, ἐπεὶ καὶ **σκῦλ'** **ἔδειξα** **βακχίῳ**.
Zeus, da **auch** **Beute** **zeigte** **dem|Bacchanten**.
- [9i] [Ὀδυσσεύς]: **μήνιν** **ἄειδε** **θεὰ** **Πηληϊάδεω** **Ἀχιλῆος**
Zorn **sing** **Göttin** **des|Peleus|Sohnes** **des|Achilleus**
- [10] [Σιληνός]: **οὐλομένην**, ἣ **μυρί'** **Ἀχαιοῖς** **ἄλγε'** **ἔθηκε**,
verderblich, die **unzählige** **den|Achaïern** **Schmerzen** **setzte**,

[1-10] Beispiel für einen "Bereichskommentar", der mit (Zeilennummer - Zeilennummer + k) im Translinear.txt platziert, erzeugbar ist, für die Zeilen 1-10: In den ersten 2 Zeilen wurde jedem antiken Wort im translinear.txt der (HideTags) Tag manuell gegeben. Die Tags sind daher auch im _Tag PDF unsichtbar. In den Zeilen 3-4 wurden jedem antiken Wort der Tag (HideTrans) gegeben. Es kollabiert die Übersetzungszeile, falls keine Übersetzungen darin enthalten sind (es können auch nur einzelne Wörter markiert werden mit diesen Tags, es muss nicht stets die ganze Zeile sein). In den Zeilen 5-6 wurden jedem antiken Wort beide Tags gegeben, auch hier kollabiert dann die Übersetzungszeile und wir haben ebenfalls keine Grammatiktags. In Zeile 7 wurden Grammatiktags manuell "korrigiert" (von einem Amateur, wie man sieht, mit offensichtlichen Fehlern). Falsch gesetzte Tags rufen falsche Farben hervor, sind aber korrigierbar. In Zeile 8 wurde für das erste Wort "ich tötete" statt "ich|tötete" und für das letzte Wort "sage ich" statt sage|ich übersetzt. Das Ergebnis ist Textzeilenverrutschung. In Zeile 9 hat der imaginäre Benutzer die ersten 2 Wörter der Übersetzungszeile (nicht bei [Zeus, ...]) unklugerweise einfach so gelöscht um sie zu entfernen, anstatt sie mit οὐ(Pt)(HideTrans) μὰ(Prp)(HideTrans) ordnungsgemäß unsichtbar zu machen. Das Resultat ist die wieder Verschiebung, da diese deutschen Wörter nun fehlen und andere Wörter "nachrücken". Zwischen Zeile 9 und 10 wurde mit (9i) eine Insertionszeile eingefügt (Odysseus meldet sich plötzlich zu Wort, 2 sprachig und 2 zeilig im 2 sprachigen translinear.txt und 3 sprachig und 3 zeilig im 3 sprachigen translinear.txt). In Zeile 10 wurde schlicht der Text durch den gewünschten text durch manuelle Ersetzung ersetzt. Stets wurde bei allen Änderungen die "bereits vorhandene Grundstruktur" der gegebenen translinear.txt-Datei beachtet (z.B. dass vor jeder Zeile ein Sprecher steht in diesem konkreten translinear.txt aus dem Bereich Drama). Wenn man die Regeln beachtet, kann man so gut wie alle Fehler mit der einen oder anderen Methode beheben und das gewünschte Dokument zuverlässig erzeugen.

Teil 2: häufige Fehler und mehr

- [11] [Σιληνός]: ἐπεὶ γὰρ Ἥρα σοι γένος **Τυρσηνικόν**
weil denn Hera dir Geschlecht **tyrrhenisch**
- [12] [**λῆστῶν** **ἐπῶρσεν** , **ὥς** ? **ὀδηθείης** **μακράν**,
der|Räuber **aufstachelte**, **damit** **geführt|würdest** **weit**,
- [13] [Σιληνός]: αὐτὸς **λαβὼν** **ἡῦθονον** **ἀμφῆρες** **δόρυ**,
[Σιληνός]: selbst **genommen|habend** **richtete** **zweigriffigen** **Speer**,

[14] [Λυσιστράτη]: πλὴν ἥ(Sg)γ' ἐμὴ κωμῆτις ἥδ'(SpezialTag)ἐρχεται.(Dep)
ausgenommen sie doch meine Mitbürgerin diese|hier tritt|hinaus.

[500] Beispiel für einen "Stellenkommentar", mit (Zeilennummer + k) im translinear.txt erzeugbar. Der Kommentar erscheint stets dort, wo er im translinear.txt platziert wird (unabhängig von der angegebenen Zeilennummer von 500). Zeilen 11-14 enthalten weitere typische Fehler und demonstrieren ihr Erscheinungsbild. In Zeile 11 fehlen an 3 Wörtern Grammatiktags. Folgen sind u.a. Farbverlust z.B. bei dem Nomen (Hera). Außerdem: würde man nun im Builder bei allen Konjunktionen die "Übersetzung ausblenden" anhängen, aber eine offensichtliche Konjunktion wie ἐπεὶ Zeile 11 trägt diesen Tag nicht, wird die Übersetzung nicht korrekt ausgeblendet, da das Wort nicht als Konjunktion erkannt wird. Zeile 12 hat alleinstehende Satzzeichen, die als "Wörter" erkannt werden können und die Wort-für-Wort Reihenfolge stören. Der Fix ist, sie mit den Wörtern OHNE Leerzeichen DIREKT zu verbinden (wie normale Punkte und Kommata auch normal verbunden sind), oder sie auch einfach zu löschen, falls sie falsch sind. In Zeile 13 ist der Sprechername nicht in der üblichen (aus der Umgebung erkennbaren) Weise dargestellt und erzeugt daher Fehler bei der Sprechererkennung. Zeile 14 enthält "selbst erfundene", nicht zulässige Tags (Dep), (SpezialTag), (Sg).

[15] χαῖρ' ὦ Καλονίκη.
sei|gegrüßt o Kalonike.

[15b] [Καλονίκη]: καὶ σύ γ' ὦ Λυσιστράτη.
und du doch o Lysistrata.

[15c] [Λυσιστράτη]: ᾄδει θεᾶ
sing Göttin

[16] [Χρεμύλος]: ὥστ' οὐδὲ μεστὸς σοῦ γέγον' οὐδεὶς πώποτε.
sodass auch|nicht voll deiner geworden|ist niemand jemals.

[17] τῶν μὲν γὰρ ἄλλων ἐστὶ πάντων πλησμονή,
der zwar denn anderen ist aller Fülle,

[18] ἔρωτος
der|Liebe

[18b] [Καρίων]: ἄρτων
der|Brote

[18c] [Χρεμύλος]: μουσικῆς
der|Musik

[18d] [Καρίων]: τραγημάτων
der|Süßspeisen

[19] [Χρεμύλος]: τιμῆς
der|Ehre

[19b] [Καρίων]: πλακούντων
der|Kuchen

[19c] [Χρεμύλος]: ἀνδραγαθίας
der|Tapferkeit

[19d] [Καρίων]: ἰσχάδων
der|Trockenfeigen

[20] [Χρεμύλος]: φιλοτιμίας
der|Ehrsucht

[20b] [Καρίων]: μάζης
der|Gerstenkuchen

[20c] [Χρεμύλος]: στρατηγίας
der|Feldherrnwürde

[20d] [Καρίων]: φακῆς·
der|Linse·

[18i] [Χρεμύλος]: ἔρωτος
der|Liebe

[19i] [Καρίων]: ἄρτων
der|Brote

[20i] [Χρεμύλος]: μουσικῆς
der|Musik

- [21i] [Καρίων]: τραγημάτων
der|Süßspeisen
- [22i] [Χρεμύλος:] τιμῆς
der|Ehre
- [23i] πλακούντων
der|Kuchen
- [24i] [Χρεμύλος]: ἀνδραγαθίας
der|Tapferkeit
- [25i] [Καρίων]: ἰσχάδων
der|Trockenfeigen
- [26i] [Χρεμύλος]: φιλοτιμίας
der|Ehrsucht
- [27i] [Καρίων]: μάζης
der|Gerstenkuchen
- [28i] [Χρεμύλος]: στρατηγίας
der|Feldherrnwürde
- [29i] [Καρίων]: φακῆς·
der|Linse·
- [777i] [Ὀδυσσεύς]: μῆνιν ἄειδε θεὰ Πηληϊάδεω Ἀχιλῆος
Zorn sing Göttin des|Peleus|Sohnes des|Achilleus
ούλομένην, ἣ μυρ' Ἀχαιοῖς ἄλγε' ἔθηκε,
οὐλομένην, ἣ μυρ' Ἀχαιοῖς ἄλγε' ἔθηκε,
- [333] [Καλονίκη]: μῆνιν ἄειδε θεὰ Πηληϊάδεω Ἀχιλῆος
Zorn sing Göttin des|Peleus|Sohnes des|Achilleus
ούλομένην, ἣ μυρ' Ἀχαιοῖς ἄλγε' ἔθηκε,
οὐλομένην, ἣ μυρ' Ἀχαιοῖς ἄλγε' ἔθηκε,

[29-777] Letzter Poesiekommentar: Zeile 15, 15b und 15c (entnommen aus Lysistrate) demonstrieren die "b c d e" Zeilen Logik in Poesie Buildern (tritt vor allem bei gr. Komödien auf): Zeile 15b beginnt erst dort, wo Zeile 15 aufhört. So wird Ihre Zugehörigkeit zueinander deutlicher (die b c d e Zeilen kommen stets aus dem Original-Perseus Text). Das selbe passiert mit Zeile 15c (die natürlich frei dazuerfunden ist). Ab Zeile 16 ist dieses auch an einem Plutos Ausschnitt gezeigt. Zeilen (18i) bis (29i) zeigen, wie man diese Darstellung umgehen könnte. Zeile (22i) zeigt einen weiteren subtilen typischen Fehler, wenn die Sprecherbox ungewollt mit dem Text verbunden ist. Zeilen (777i) und (333) demonstrieren, dass Poesie Zeilen stets dort stehen, wo sie platziert werden (unabhängig von der Zeilennummer) und sie zeigen den Renderprozess bei "Doppelzeilen" (also doppelten Doppelzeilen in diesem Fall, oder auch doppelten Dreifachzeilen in 3-sprachigen translinear.txt Dateien) und zeigen, wieso man auf diese Weise nicht sinnvoll zusätzlichen Text erzeugen kann und man in Poesie oft auf Insertionszeilen angewiesen ist.

[999] Prosakommentar: Die Arbeit mit Prosatexten und allen anderen Texten sollte aus den ausführlichen Darstellungen zur Poesie nun ersichtlich sein. Herzlichen Glückwunsch, falls Sie es bis hier her geschafft haben! Sie sollten nun über ca. 95% aller erdenklichen Probleme lösen können. Nun kurz zu Prosa: Beim Einsenden eines Textes in den Prosa-Builder (also dem Einsenden in eine Prosa-Werkseite wie Platon Symposion) wird ein Fließtext erzwungen. Die Zeilenangaben dienen nur zur Strukturierung und werden im PDF unsichtbar (ca. 10 Wörter pro translinear.txt Zeile). Wörter können durch Insertionszeilen (meist unnötig) oder einfach durch Addition an die entsprechende Stelle im translinear.txt zum Fließtext hinzugefügt werden. Zur grundsätzlichen Nutzung und Funktionsweise von [Zitat Anfang] und [Zitat Ende] und [Quelle Anfang] [Quelle Ende] waren Beispiele bereits in den Benutzerhinweisen gegeben. Falls ein "Fließtext-Zitat" erscheinen soll, z.B. 50 Wörter, ist es am besten zwischen Zitat Anfang und Zitat Ende nur eine Translinearzeile mit 50 Wörtern (pro Zeile) zu schreiben. Werden 3 Homerverse zitiert, sollten auch 3 einzelne Zeilen geschrieben werden, um den "Originaltext" in seiner Struktur zu bewahren. Spezialfunktion in Prosa: alle Textzeilen (als translinear Doppel- oder Dreifachzeilen), die unter der Überschrift === Lyrik === stehen, werden, so wie Zitate auch, nicht in einen Fließtext gezwungen, sondern werden wie Poesie in ihrer ursprünglichen Zeilenstruktur erhalten (einziger realer Anwendungsfall bisher: De consolatione philosophiae 1, Prosatext mit Lyrikpartien). Andere Funktionen können durch Probieren (und Anschauen der translinear.txt für verschiedene Prosa-Werke) nun selbstständig eingesehen werden.

- [22] [Σιληνός]: κύκλωες οἰκοῦσ' ἄντρ' ἔρημ' ἀνδροκτόνοι.
Kyklopen wohnend Höhlen öde männer|tötend.
- [23] τούτων ἐνὸς ληφθέντες ἐσμέν ἐν δόμοις
von|diesen eines ergriffen|worden sind|wir in Häusern
- [24] δοῦλοι· καλοῦσι δ' αὐτὸν ᾧ λατρεύομεν
Sklaven· sie|nennen aber ihn dem dienen|wir
- [25] Πολύφημον· ἀντὶ δ' εὖϊων βακχευμάτων
Polyphēmon· statt aber froher Bakchos|Feiern

[26]	ποίμνας Κύκλωπος ἀνοοίου ποιμαίνομεν. Herden des Kyklopen gottlosen hüten wir.
[27]	παῖδες μὲν οὖν μοι κλιτύων ἐν ἐσχάτοις Knaben zwar nun mir der Hänge in äußersten
[28]	νέμουσι μῆλα νέα νέοι πεφυκότες, weiden Schafe neue junge gewachsen seiend,
[29]	ἐγὼ δὲ πληροῦν πίστρα καὶ σαίρειν στέγας ich aber füllen zu Tränken und fegen zu Dächer
[30]	μένων τέταγμαι τάσδε, τῷδε δυσσεβεῖ bleibend bin eingesetzt diese, diesem gottlosen
[31]	Κύκλωπι δείπνων ἀνοοίων διάκονος. dem Kyklopen der Mahlzeiten unheiligen Diener.
[32]	καὶ νῦν, τὰ προσταχθέντ', ἀναγκαίως ἔχει und nun, die befohlenen, notwendig ist es
[33]	σαίρειν σιδηρᾷ τῇδὲ μ' ἀρπάγῃ δόμους, zu fegen eiserner dieser mich Greifzange Häuser,
[34]	ὥς τόν τ' ἀπόντα δεσπότην Κύκλωπ' ἐμὸν damit den auch abwesenden Herrn Kyklopen meinen
[35]	καθαροῖσιν ἄντροις μῆλά τ' ἐσδεχώμεθα. reinen Höhlen Schafe auch aufnehmen mögen wir.
[36]	ἤδη δὲ παῖδας προσέμοντας εἰσορῶ schon aber Knaben weidend erblicke ich
[37]	ποίμνας. τί ταῦτα; μῶν κρότος σικινίδων Herden. was dieses; etwa Lärm der Sikinnis
[38]	ὁμοῖος ὑμῖν νῦν τε χῶτε βακχίῳ gleich euch nun und wie bacchischem
[39]	κῶμοι συνασπίζοντες Ἀλθαίας δόμους Festzüge zusammenschließend der Althaia Häuser
[40]	προσῆτ' αἰοδαῖς βαρβίτων σαυλούμενοι; tretet ih r hinzu Liedern der Barbiten wippend;

Chor

Strophe

[41] [Χορός]:	παῖ γενναίων μὲν πατέρων Kind edler zwar der Väter
[42]	γενναίων τ' ἐκ τοκάδων, edler auch aus Müttern,
[43]	πᾶ δὴ μοι νίσῃ σκοπέλους; wohin denn mir gehst Felsen;
[44]	οὐ τᾷδ' ὑπὴνεμος αὔρα nicht an diesem windgeschützt Brise
[45]	καὶ ποιηρὰ βοτάνᾳ; und grasreich Weiden;
[46]	δινᾶέν θ' ὕδωρ ποταμῶν wirbelnd auch Wasser der Flüsse
[47]	ἐν πίστραις κεῖται πέλας ἄν in Trögen liegt nahe Höhlen von
[48]	τρων; οὐ σοι βλαχαὶ τεκέων; den Höhlen; nicht dir Mutterschafe der Jungen;

Mesode

- [49] [Χορός]: —ψύττ· οὐ τᾷδ' οὐ; οὐ τᾷδε νεμῆ
—pst· nicht an|diesem nein; nicht an|dieser weidest
- [50] κλιτὺν δροσεράν;
Hang kühl;
- [51] ὦή, ῥίψω πέτρον τάχα σου
hey, werde|werfen Stein bald deiner
- [52] —ὑπαγ' ὦ ὑπαγ' ὦ κεράστα—
—geh|weg o geh|weg o Gehörnter—
- [53] μηλοβότα στασιωρὸν
Schafhirt Stall|Wächter
- [54] Κύκλωπος ἀγροβάτα.
des|Kyklopen Land|Streifer.

Antistrophe

- [55] [Χορός]: σπαργῶντας μαστοὺς χάλασον·
anschwellene Brüste lass|locker·
- [56] δέξαι θηλαῖσι σποράς
nimm|auf Zitzen Würfe
- [57] ἄς λείπεις ἄρνῶν θαλάμοις.
die du|zurücklässt der|Lämmer Kammern.
- [58] ποθοῦσί σ' ἀμερόκοιτοι
begehren dich tags|Liegende
- [59] βλαχαὶ μικρῶν τεκέων.
Mutterschafe kleiner Jungen.
- [60] εἰς αὐλὰν πότ' ἀμφιβαλεῖς
in Hof wann wirst|umlegen

Epode

- [63] [Χορός]: οὐ τάδε Βρόμιος, οὐ τάδε χοροὶ
nicht dieses Bromios, nicht dieses Chöre
- [64] Βάκχαι τε θυρσοφόροι,
Bakchen und Thyrsos|Träger,
- [65] οὐ τυμπάνων ἀλαλαγμοὶ
nicht der|Trommeln Jubelrufe
- [66] κρήναις παρ' ὑδροχύτοις,
Quellen bei wasser|sprudelnden,
- [67] οὐκ οἶνου χλωραὶ σταγόνες·
nicht des|Weines grüne Tropfen·
- [68] οὐδ' ἐν Νύσῃ μετὰ Νυμφῶν
auch|nicht in Nysa mit Nymphen
- [69] ἱακχον ἱακχον ᾠδὴν
iakchon iakchon Lied
- [70] μέλπω πρὸς τὴν Ἀφροδίταν,
ich|singe zu der Aphrodite,
- [71] ἄν θηρεύων πετόμαν
die jagend fliegende
- [72] Βάκχαις σὺν λευκόποσιν
Bakchen mit weiß|füßigen

- [73] ὦ φίλος·
o Freund·
- [74] ὦ φίλε Βακχεῖε, ποῖ οἴοπολεῖς;
o lieber Bakcheie, wohin allein|ziehst|du;
- [75] ποῖ ξανθὰν χαίταν σεῖεις;
wohin blonde Mähne schüttelst|du;
- [76] ἐγὼ δ' ὁ σὸς πρόπολος
ich aber der dein Diener
- [77] θητεύω Κύκλωπι
diene dem|Kyklopen
- [78] τῷ μονοδέρκτῃ δοῦλος ἀλαίνων
dem einäugigen Sklave umher|streifend
- [80] σὺν τᾷδε τράγου χλαῖνα μελέα
mit dieser des|Bockes Mantel elend
- [81] σᾶς χωρὶς φιλίας.
deiner ohne Freundschaft.

Episode

- [82] [Σιληνός]: σιγήσατ', ὦ τέκν', ἄντρα δ' ἐς πετρηρεφῇ
schweigt, o Kinder, Höhlen aber in fels|bedachte
- [83] ποιμένας ἀθροῖσαι προσπόλους κελεύσατε.
Herden zusammen|zusammeln Gehilfen befiehlt.
- [84] [Χορός]: χωρεῖτ'· ἀτὰρ δὴ τίνα, πάτερ, σπουδὴν ἔχεις;
geht· aber nun welche, Vater, Geschäft hast|du;
- [85] [Σιληνός]: ὁρῶ πρὸς Ἀκταῖς ναὸς Ἑλλάδος σκάφος
ich|sehe zu Küsten Schiff Griechenlands Fahrzeug
- [86] κώπης τ' ἄνακτας σὺν στρατηλάτῃ τινὶ
der|Ruder auch Herren mit Heer|führer irgendeinem
- [87] στεῖχοντας ἐς τὸδ' ἄντρον· ἀμφὶ δ' αὐχέσι
schreitend in diese Höhle· um aber Hälsen
- [88] τεύχη φέρονται κενά, βορᾶς κεχρημένοι,
Geräte tragen|sie leer, Speise gebraucht|habend,
- [89] κρυσσοῦς θ' ὕδρηλούς. ὦ ταλαίπωροι ξένοι,
Schläuche auch wasser|häutige. o elende Fremde,
- [90] τίνες ποτ' εἰσίν; οὐκ ἴσασι δεσπότην
welche jemals sind; nicht wissen|sie Herrn
- [91] Πολύφημον οἷός ἐστιν, ἄξενον στέγην
Polyphēmon welcher ist, un|gastliche Unterkunft
- [92] τήνδ' ἐμβεβῶτες καὶ Κυκλωπίαν γνάθον
diese eingetreten|habend und kyklopische Kiefer
- [93] τὴν ἀνδροβρῶτα δυστυχῶς ἀφιγμένοι.
die menschen|fressende unglücklich angekommen|seiend.
- [94] ἀλλ' ἥσυχαι γίνεσθ', ἵν' ἐκπυθώμεθα
aber ruhig werdet, damit aus|erfahren|wir
- [95] πόθεν πάρεισι Σικελὸν Αἰτναῖον πάγον.
woher sind|sie|da sizilischen ätnäischen Fels.
- [96] [Ὀδυσσεύς]: ξένοι, φράσαιτ' ἄν νᾶμα ποτάμιον πόθεν
Fremde, würdet|ihr|sagen wohl Bach fluss|artig woher
- [97] δίψης ἄκος λάβοιμεν, εἴ τέ τις θέλει
Durstes Heilmittel nähmen|wir, wenn auch jemand will

- [98] βορὰν ὀδῆσαι ναυτίλοις κεχρημένοις;
Nahrung zu|führen Seefahrern gebraucht|seienden;
- [99] τί χρεῖμα; Βρομίου πόλιν ἔοιγμεν ἐσβαλεῖν·
was Sache; des|Bromios Stadt scheinen|wir ein|zu|dringen·
- [100] Σατύρων πρὸς ἄντροις τόνδ' ὄμιλον εἰσορῶ.
der|Satyrn bei Höhlen diesen Haufen erblickel|ich.
- [101] χαίρειν προσεῖπα πρῶτα τὸν γεραίτατον.
grüßen sprach|ich|zu zuerst den ältesten.
- [102] [Σιληνός]: χαῖρ', ὦ ξέν', ὅστις δ' εἴ φράσον πάτραν τε σήν.
sei|gegrüßt, o Fremder, welcher aber bist sage Vaterland auch dein.
- [103] [Ὀδυσσεύς]: Ἴθακος Ὀδυσσεύς, γῆς Κεφαλλήνων ἄναξ.
Ithaker Odysseus, Erde Kephallener Herr.
- [104] [Σιληνός]: οἶδ' ἄνδρα, κρόταλον δριμύ, Σισύφου γένος.
ich|kenne Mann, Klapper scharf, des|Sisyphos Geschlecht.
- [105] [Ὀδυσσεύς]: ἐκεῖνος οὗτός εἰμι· λοιδόρει δὲ μή·
jener dieser bin· schmähe jedoch nicht·
- [106] [Σιληνός]: πόθεν Σικελίαν τήνδε ναυστολῶν πάρει;
woher Sizilien diese see|fahrend bist|du|hier;
- [107] [Ὀδυσσεύς]: ἐξ Ἰλίου γε κἀπὸ Τρωικῶν πόνων.
aus Ilions doch und|von troischen Mühen.
- [108] [Σιληνός]: πῶς; πορθμὸν οὐκ ἤδησθα πατρώας χθονός;
wie; Übergang nicht wusstest|du der|väterlichen Erde;
- [109] [Ὀδυσσεύς]: ἀνέμων θύελλαι δεῦρό μ' ἥρπασαν βία.
der|Winde Stürme hierher mich rissen mit|Gewalt.
- [110] [Σιληνός]: παπαῖ· τὸν αὐτὸν δαίμον' ἐξαντλεῖς ἐμοί.
ach· den gleichen Daimon erschöpfst|du mir.
- [111] [Ὀδυσσεύς]: ἦ καὶ σὺ δεῦρο πρὸς βίαν ἀπεστάλης;
gewiss und du hierher zu Gewalt wurdest|gesandt;
- [112] [Σιληνός]: ληστὰς διώκων οἷ Βρόμιον ἀνήρπασαν.
Räuber verfolgend die Bromios hinweg|raubten.
- [113] [Ὀδυσσεύς]: τίς δ' ἦδε χώρα καὶ τίνες ναίουσί νιν;
wer aber diese Gegend und welche bewohnen sie;
- [114] [Σιληνός]: Αἰτναῖος ὄχθος Σικελίας ὑπέρτατος.
ätnäisch Hügel Siziliens höchster.
- [115] [Ὀδυσσεύς]: τείχη δὲ ποῦ 'στι καὶ πόλεως πυργώματα;
Mauern aber wo ist und der|Stadt Türme;
- [116] [Σιληνός]: οὐκ εἴς' ἔρημοι πρῶνες ἀνθρώπων, ξένη.
nicht sind· öde Hänge der|Menschen, Fremder.
- [117] [Ὀδυσσεύς]: τίνες δ' ἔχουσι γαῖαν; ἦ θηρῶν γένος;
welche aber haben Erde; ist der|Tiere Geschlecht;
- [118] [Σιληνός]: Κύκλωες, ἄντρ' ἔχοντες, οὐ στέγας δόμων.
Kyklopen, Höhlen habend, nicht Dächer der|Häuser.
- [119] [Ὀδυσσεύς]: τίνος κλύοντες; ἦ δεδῆμευται κράτος;
wessen hörend; oder ist|ver|staatlicht Macht;
- [120] [Σιληνός]: νομάδες· ἀκούει δ' οὐδὲν οὐδεὶς οὐδενός.
Nomaden· hört aber nichts niemand von|niemandem.
- [121] [Ὀδυσσεύς]: σπείρουσι δ' — ἦ τῷ ζῷσι; — Δήμητρος στάχυν;
säen|sie aber — oder dem leben|sie; der|Demeter Ähre;
- [122] [Σιληνός]: γάλακτι καὶ τυροῖσι καὶ μήλων βορᾶ.
mit|Milch und Käsen und der|Herden Speise.
- [123] [Ὀδυσσεύς]: Βρομίου δὲ πῶμ' ἔχουσιν, ἀμπέλου ῥοαῖς;
des|Bromios aber Trank haben|sie, des|Weinstocks Fluten;

- [124] [Σιληνός]: ἥκιστα· τοιγὰρ ἄχορον οἰκοῦσι χθόνα.
am|wenigsten· daher chor|los bewohnen|sie Erde.
- [125] [Ὀδυσσεύς]: φιλόξενοι δὲ χῶσιοι περὶ ξένους;
gastfreundlich aber und|fromm bezüglich Fremde;
- [126] [Σιληνός]: γλυκύτατά φασι τὰ κρέα τοὺς ξένους φορεῖν.
am|süßesten sagen|sie die Fleisch die Fremden zu|tragen.
- [127] [Ὀδυσσεύς]: τί φῆς; βορᾶ χαίρουσιν ἀνθρωποκτόνῳ;
was sagst|du; an|Speise freuen|sie|sich menschen|tötender;
- [128] [Σιληνός]: οὐδεὶς μολῶν δεῦρ' ὅστις οὐ κατεσφάγη.
niemand gekommen|seiend hierher wer nicht nieder|geschlachtet|wurde.
- [129] [Ὀδυσσεύς]: αὐτὸς δὲ Κύκλωψ ποῦ 'στιν; ἦ δόμων ἔσω;
selbst aber Kyklops wo ist; gewiss der|Häuser innen;
- [130] [Σιληνός]: φροῦδος πρὸς Αἴτνη θήρας ἰχνεύων κυσίν.
fort zu Ätna Tiere spürend mit|Hunden.
- [131] [Ὀδυσσεύς]: οἷσθ' οὖν ὃ δρᾶσον, ὥς ἀπαίρωμεν χθονός;
weißst also was tue, damit aufbrechen|wir der|Erde;
- [132] [Σιληνός]: οὐκ οἶδ', Ὀδυσσεῦ· πᾶν δέ σοι δρώμεν ἄν.
nicht weiß|ich, Odysseus· alles aber dir täten|wir wohl.
- [133] [Ὀδυσσεύς]: ὀδησον ἡμῖν σῖτον, οὗ σπανίζομεν.
führe uns Speise, deren entbehren|wir.
- [134] [Σιληνός]: οὐκ ἔστιν, ὥσπερ εἶπον, ἄλλο πλὴν κρέας.
nicht ist, so|wie sagte|ich, anderes außer Fleisch.
- [135] [Ὀδυσσεύς]: ἀλλ' ἡδὺ λιμοῦ καὶ τόδε σχετήριον.
aber angenehm des|Hungers und dieses Stütze.
- [136] [Σιληνός]: καὶ τυρὸς ὀπίας ἔστι καὶ βοδὸς γάλα.
und Käse geronnen ist und der|Kuh Milch.
- [137] [Ὀδυσσεύς]: ἐκφέρετε· φῶς γὰρ ἐμπολήμασιν πρέπει.
bring|heraus· Licht denn den|Handelsgütern ziemt.
- [138] [Σιληνός]: σὺ δ' ἀντιδώσεις, εἰπέ μοι, χρυσὸν πόσον;
du aber wirst|zurückgeben, sag mir, Gold wie|viel;
- [139] [Ὀδυσσεύς]: οὐ χρυσόν, ἀλλὰ πῶμα Διονύσου φέρω.
nicht Gold, sondern Trank des|Dionysos bringe.
- [140] [Σιληνός]: ὦ φίλτατ' εἰπὼν, οὗ σπανίζομεν πάλαι.
o liebster gesagt|habend, woran entbehren|wir seit|langem.
- [141] [Ὀδυσσεύς]: καὶ μὴν Μάρων μοι πῶμ' ἔδωκε, παῖς θεοῦ.
und wahrlich Maron mir Trank gab, Sohn des|Gottes.
- [142] [Σιληνός]: ὃν ἐξέθρεψα ταῖσδ' ἐγὼ ποτ' ἀγκάλαις;
den zog|auf diesen ich einst mit|Armen;
- [143] [Ὀδυσσεύς]: ὁ Βακχίου παῖς, ὥς σαφέστερον μάθης.
der des|Bakchios Sohn, damit deutlicher lernst.
- [144] [Σιληνός]: ἐν σέλμασιν νεώς ἐστιν, ἢ φέρεις σύ νιν;
in Bänken des|Schiffes ist, oder trägst du ihn;
- [145] [Ὀδυσσεύς]: ὃδ' ἄσκοδς δς κεύθει νιν· ὥς ὀρᾶς, γέρον.
dieser Schlauch der verbirgt ihn· wie siehst|du, Greis.
- [146] [Σιληνός]: οὗτος μὲν οὐδ' ἂν τὴν γνάθον πλήσειέ μου.
dieser zwar nicht|einmal wohl die Kinnbacke füllte meiner.
- [147] [Ὀδυσσεύς]: ναί·
ja·
- [147a] δὲ γὰρ τόσον πῶμ' ὅσον ἂν ἐξ ἄσκοῦ ῥυῖ.
zweimal denn so|viel Trank wie|viel wohl aus|dem Schlauch fließe.

- [148] [Σιληνός]: καλήν γε κρήνην εἶπας ἡδεῖάν τ' ἐμοί.
schöne doch Quelle sagtest angenehme und mir.
- [149] [Ὀδυσσεύς]: βούλη σε γεύσω πρῶτον ἄκρατον μέθυ;
willst dich kosten|lassen zuerst ungemischt Wein;
- [150] [Σιληνός]: δίκαιον· ἧ γὰρ γεῦμα τὴν ὥνῃν καλεῖ.
gerecht· gewiss denn Kostprobe den Kauf nennt.
- [151] [Ὀδυσσεύς]: καὶ μὴν ἐφέλκω καὶ ποτῆρ' ἄσκοῦ μέτα.
und wahrlich herbei|ziehe|ich auch Becher des|Schlauches mit.
- [152] [Σιληνός]: φέρ' ἐκπάταξον, ὥς ἀναμνησθῶ πιών.
bring öffne, damit erinnere|ich|mich getrunken|habend.
- [153] [Ὀδυσσεύς]: ἰδοῦ.
siehe|da.
- [153b] [Σιληνός]: παπαιάξ, ὥς καλήν ὄσμήν ἔχει.
papaiáx, wie schönen Geruch hat.
- [154] [Ὀδυσσεύς]: εἶδες γὰρ αὐτήν;
sahst denn sie;
- [154b] [Σιληνός]: οὐ μὰ Δί', ἀλλ' ὄσφραίνομαι.
nicht bei Zeus, sondern rieche|ich.
- [155] [Ὀδυσσεύς]: γεῦσαί νυν, ὥς ἂν μὴ λόγῳ 'παινῆς μόνον.
koste nun, damit wohl nicht mit|Wort lobest nur.
- [156] [Σιληνός]: βαβαί· χορεῦσαι παρακαλεῖ μ' ὁ Βάκχιος.
babái· tanzen läd|ein mich der Bakchios.
- [157] ἃ ἃ ἃ.
ah ah ah.
- [158] [Ὀδυσσεύς]: μῶν τὸν λάρυγγα διεκάναξέ σου καλῶς;
etwa den Schlund durch|klingen|ließ deiner gut;
- [159] [Σιληνός]: ὥστ' εἰς ἄκρους γε τοὺς ὄνυχας ἀφίκετο.
sodass in äußersten doch die Nägel gelangte.
- [160] [Ὀδυσσεύς]: πρὸς τῷδε μέντοι καὶ νόμισμα δώσομεν.
zu diesem jedoch auch Münze werden|wir|geben.
- [161] [Σιληνός]: χάλα τὸν ἀσκὸν μόνον· ἔα τὸ χρυσοῖον.
lass|los den Schlauch nur· lass das Gold.
- [162] [Ὀδυσσεύς]: ἐκφέρετέ νυν τυρεύματ' ἢ μῆλων τόκον.
trag|heraus nun Käse|Erzeugnisse oder der|Schafe Wurf.
- [163] [Σιληνός]: δράσω τάδ', ὀλίγον φροντίσας γε δεσποτῶν.
werde|tun dieses, kurz überlegt|habend doch der|Herren.
- [164] ὥς ἐκπιδῖν γ' ἂν κύλικα μαινοίμην μίαν,
so|dass auszutrinken doch wohl Becher rasete|ich einen,
- [165] πάντων Κυκλώπων ἀντιδοῦς βοσκήματα,
aller Kyklopen zurück|gegeben|habend Weide|tiere,
- [166] ῥῖψαι τ' ἐς ἅλμην Λευκάδος πέτρας ἄπο,
werfen und in Salz|lake der|Leukas des|Felsens weg,
- [167] ἅπαξ μεθυσθεὶς καταβαλὼν τε τὰς ὀφρῦς.
einmal betrunken|worden|seiend herab|geworfen|habend und die Augen|brauen.
- [168] ὥς ὅς γε πίνων μὴ γέγηθε μαίνεται·
denn wer doch trinkend nicht sich|gefremdet|hat tobt·
- [169] ἴν' ἔστι τουτί τ' ὀρθὸν ἐξανιστάναι
damit ist dieses|hier auch aufrecht aufzustellen
- [170] μαστοῦ τε δραγμὸς καὶ παρεσκευασμένου
der|Brust auch Griff und vorbereitet|seienden
- [171] ψαῦσαι χεροῖν λειμῶνος, ὀρχηστὺς θ' ἅμα
berühren mit|beiden|Händen der|Wiese, Tanz|platz auch zugleich

- [172] κακῶν τε λῆστις. εἴτ' ἐγὼ οὐ κυνήσομαι
der|Übel und Vergessen. dann ich nicht werde|jagen
- [173] τοιόνδε πῶμα, τὴν Κύκλωπος ἀμαθίαν
solchen Trank, die des|Kyklopen Unwissenheit
- [174] κλαίειν κελεύων καὶ τὸν ὀφθαλμὸν μέσον;
zu|weinen befehlend und den Auge mittlere(n);
- [175] [Χορός]: ἄκου', Ὀδυσσεῦ· διαλαλήσωμέν τί σοι.
höre, Odysseus· mögen|wir|besprechen etwas dir.
- [176] [Ὀδυσσεύς]: καὶ μὴν φίλοι γε προσφέρεσθε πρὸς φίλον.
und wahrlich Freunde doch nahet|euch zu Freund.
- [177] [Χορός]: ἐλάβετε Τροίαν τὴν Ἑλένην τε χειρίαν;
nahm|t|ih|r Troja die Helena und mit|Gewalt;
- [178] [Ὀδυσσεύς]: καὶ πάντα γ' οἶκον Πριαμίδων ἐπέρσαμεν.
und ganz doch Haus der|Priamiden verheerten|wir.
- [179] [Χορός]: οὐκουν, ἐπειδὴ τὴν νεᾶνιν εἴλετε,
doch|nicht, da die Jung|frau nahm|t|ih|r,
- [180] ἅπαντες αὐτὴν διεκροτήσατ' ἐν μέρει,
alle sie durch|beklatscht|hab|t|ih|r in der|Reihe,
- [181] ἐπεὶ γε πολλοῖς ἡδεται γαμουμένη;
weil doch vielen erfreut|sie|sich heiratend;
- [182] τὴν προδότιν, ἣ τοὺς θυλάκους τοὺς ποικίλους
die Verräterin, die die Beutel die bunten
- [183] περὶ τοῖν σκελοῖν ἰδοῦσα καὶ τὸν χρύσειον
um die|beiden Schenkel gesehen|habend und den goldenen
- [184] κλωδὸν φοροῦντα περὶ μέσον τὸν αὐχένα
Kette tragend um mittleren den Hals
- [185] ἐξεπτοήθη, Μενέλεων, ἀνθρώπιον
erschrak, Menelaos, menschlich
- [186] λῶστον, λιποῦσα. μηδαμοῦ γένος ποτὲ
besseres, verlassend. nirgend Geschlecht je
- [187] φῦναι γυναικῶν ὠφελ' — εἰ μὴ 'μοὶ μόνῳ.
zu|entstehen der|Frauen hätte|gesollt wenn nicht mir allein.
- [193] [Σιληνός]: —οἷμοι· Κύκλωψ ὅδ' ἔρχεται· τί δράσομεν;
—weh|mir· Kyklops dieser kommt· was werden|wir|tun;
- [194] [Ὀδυσσεύς]: ἀπολώλαμεν γάρ, ὦ γέρον· ποῖ χρὴ φυγεῖν;
verloren|sind|wir denn, o Greis· wohin ist|nötig zu|fliehen;
- [195] [Σιληνός]: ἔσω πέτρας τῆσδ', οὐπερ ἂν λάθοιτέ γε.
hinein des|Felsens dieses, wo|leben wohl verborgen|wäret doch.
- [196] [Ὀδυσσεύς]: δεινὸν τόδ' εἶπας, ἀρκύων μολεῖν ἔσω.
furchtbar dieses sagtest, der|Netze hinein|zugehen hinein.
- [197] [Σιληνός]: οὐ δεινόν· εἰς καταφυγὰς πολλὰι πέτρας.
nicht schlimm· sind Zufluchten viele des|Felsens.
- [198] [Ὀδυσσεύς]: οὐ δῆτ'· ἐπεὶ τὰν μεγάλα γ' ἡ Τροία στένοι,
nicht durchaus· denn wohl sehr doch die Troia stöhnte,
- [199] εἰ φευξόμεσθ' ἔν' ἄνδρα, μυρίον δ' ὄχλον
wenn werden|wir|fliehen einen Mann, zahllose aber Menge
- [200] Φρυγῶν ὑπέστην πολλάκις σὺν ἀσπίδι.
der|Phryger widerstand|ich oft mit dem|Schild.
- [201] ἀλλ', εἰ θανεῖν δεῖ, κατθανούμεθ' εὐγενῶς,
aber, wenn sterben ist|nötig, werden|wir|sterben edel,

- [202] ἢ ζῶντες αἶνον τὸν πάρος συσσωσομεν.
oder lebend Lob den früher werden|wir|zusammen|sammeln.
- [203] [Κύκλωψ]: ἄνεχε· παρέχε· τί τάδε· τίς ἡ ῥαθυμία;
halte|aus· gib|her· was dieses· wer die Trägheit|Nachlässigkeit;
- [204] τί βακχιάζετ'; οὐχὶ Διόνυσος τάδε,
was bacchiert|jhr; nicht Dionysos dieses,
- [205] οὐ κρόταλα χαλκοῦ τυμπάνων τ' ἀράγματα.
nicht Klappern aus|Bronze der|Trommeln und Schläge.
- [206] πῶς μοι κατ' ἄντρα νεόγονα βλαστήματα;
wie mir in|die Höhlen neu|geborene Sprossen;
- [207] ἥ πρόσ γε μαστοῖς εἰσι χυτὸ μητέρων
wohl bei doch den|Brüsten sind und|unter der|Mütter
- [208] πλευρὰς τρέχουσι, σχοινίοις τ' ἐν τεύχεσιν
die|Seiten laufen, aus|Binsen und in Gefäßen
- [209] πλήρωμα τυρῶν ἐστιν ἐξημελγμένον;
Füllung von|Käsen ist aus|gemolken;
- [210] τί φατε; τί λέγετε; τάχα τις ὑμῶν τῷ ξύλῳ
was sagt|jhr; was redet|jhr; wohl jemand von|euch dem Holz
- [211] δάκρυα μεθήσει· βλέπετ' ἄνω καὶ μὴ κάτω.
Tränen wird|los|lassen· schaut hinauf und nicht hinab.
- [212] [Χορός]: ἰδοῦ, πρὸς αὐτὸν τὸν Δί' ἀνακεκύφαμεν,
siehe|da, zu ihm den Zeus haben|wir|auf|geschaut,
- [213] καὶ τᾶστρα καὶ τὸν Ὀρίωνα δέρκομαι.
und die|Sterne und den Orion sehe|ich.
- [214] [Κύκλωψ]: ἄριστόν ἐστιν εὔ παρεσκευασμένον;
das|Beste ist gut zubereitet;
- [215] [Χορός]: πάρεστιν. ὁ φάρυγξ εὐτρεπῆς ἔστω μόνον.
ist|da. der Schlund bereit sei nur.
- [216] [Κύκλωψ]: ἥ καὶ γάλακτός εἰσι κρατῆρες πλέω;
wohl auch von|Milch sind Misch|becher voll;
- [217] [Χορός]: ὥστ' ἐκπιεῖν γέ σ', ἦν θέλῃς, ὅλον πίθον.
so|dass aus|trinken doch dich, wenn willst, ganz Fass.
- [218] [Κύκλωψ]: μήλειον ἢ βόειον ἢ μεμιγμένον;
schaf|milch|ig oder rind|milch|ig oder vermischt;
- [219] [Χορός]: ὦν ἂν θέλῃς σύ, μὴ 'μὲ καταπίης μόνον.
wovon wohl willst du, nicht mich hinab|schluckest nur.
- [220] [Κύκλωψ]: ἥκιστ'· ἐπεὶ μ' ἂν ἐν μέσῃ τῇ γαστέρι
am|wenigsten· denn|weil mich wohl in mittleren der Bauch
- [221] πηδῶντες ἀπολέσαιτ' ἂν ὑπὸ τῶν σχημάτων.
springend würdet|zugrunde|richten wohl unter die Figuren|Gesten.
- [222] ἔα· τίς ὄχλον τόνδ' ὀρῶ πρὸς αὐλοῖς;
he· welchen Haufen|Menge diesen sehe|ich bei Hürden|Ställen;
- [223] λησταί τινες κατέσχον ἢ κλῶπες χθόνα;
Räuber einige nahmen|in|Besitz oder Diebe Erde|Land;
- [224] ὀρῶ γέ τοι τοῦσδ' ἄρνας ἐξ ἄντρων ἐμῶν
sehe|ich doch gewiss diese|hier Lämmer aus Höhlen meiner
- [225] στρεπταῖς λύγοις σῶμα συμπεπλεγμένους,
gedrehten Weiden|ruten Körper zusammen|geflochtene,
- [226] τεύχη τε τυρῶν συμμιγῆ, γέροντά τε
Geräte und der|Käse gemischt|zusammen, den|Greis und
- [227] πληγαῖς πρόσωπον φαλακρὸν ἐξωδηκότα.
von|Schlägen das|Gesicht kahl auf|geschwollen.

- [228] [Σιληνός]: ὦμοι, **πυρέσσω** **συγκεκομμένος** **τάλας**.
weh|mir, ich|fiebere zusammen|geschlagen Unglücklicher.
- [229] [Κύκλωψ]: ὑπὸ τοῦ; τίς ἐς **σὸν** **κρᾶτ'** ἐπύκτευσεν, γέρον;
von wem; wer in **deinen** **Kopf** **boxte**, **Greis**;
- [230] [Σιληνός]: ὑπὸ τῶνδε, **Κύκλωψ**, ὅτι τὰ **σ'** οὐκ εἴων φέρειν.
von diesen, **Kyklops**, weil die **deinen** nicht **ließen|zu** **tragen**.
- [231] [Κύκλωψ]: οὐκ ἦσαν ὄντα θεόν με καὶ θεῶν ἄπο;
nicht **waren** **seiend** **Gott** mich und **von|Göttern** her;
- [232] [Σιληνός]: ἔλεγον ἐγὼ τὰδ'· οἷ δ' ἐφόρουν τὰ **χρήματα**.
ich|sagte ich dieses· die aber **trugen|fort** die **Güter**·
- [233] καὶ τὸν γε **τυρὸν** οὐκ **έωντος** ἦσθιον
und den doch **Käse** nicht **nicht|zulassend** **aßen**
- [234] τοὺς τ' ἄρνας ἐξεφοροῦντο· **δήσαντες** δὲ σὲ
die und **Lämmer** **trugen|hinaus**· **gebunden|habend** aber dich
- [235] **κλωῶ** **τριπήχει**, **κᾶτα** τὸν **όφθαλμόν** **μέσον**
mit|Ring **drei|Ellen|lang**, und|dann den **Auge** **mittleren**
- [235a] [Σιληνός:] [[Zeile Lost]]
- [236] τὰ **σπλάγχν'** ἔφασκον ἐξαμήσεσθαι **βία**,
die **Eingeweide** **sagten** **aus|kratzen|zu** **mit|Gewalt**,
- [237] **μάστιγι** τ' εὖ τὸ **νῶτον** ἀποθλίψειν σέθεν,
mit|Peitsche und gut den **Rücken** **nieder|drücken|zu** deiner,
- [238] **κᾶπειτα** **συνδήσαντες** ἐς **θάδωλια**
und|dann **zusammen|gebunden|habend** in **Ruder|bänke**
- [239] τῆς **νηὸς** **έμβалόντες** **αποδώσειν** τινὶ
des **Schiffes** **hinein|geworfen|habend** **ab|geben|zu** jemandem
- [240] **πέτρους** **μοχλεύειν**, ἢ 'ς **μυλῶνα** **καταβαλεῖν**.
Steine **mit|Brechstange|bewegen|zu**, oder in **Mühle** **hinab|werfen|zu**.
- [241] [Κύκλωψ]: **ἄλθεις**; οὐκουν **κοπίδας** ὡς **τάχιστ'** **ἰὼν**
wahr; demnach **Hack|messer** so|wie schnellst **gehend**
- [242] **θήξεις** **μαχαίρας** καὶ **μέγαν** **φάκελον** **ξύλων**
wirst|schärfen **Messer** und **großen** **Bündel** **von|Hölzern**
- [243] **έπιθείς** **ανάψει**; ὡς **σφαγέντες** **αὐτίκα**
auf|gelegt|habend **wirst|entzünden**; damit **geschlachtet|worden|seiend** **sofort**
- [244] **πλήσουσι** **νηδὺν** τὴν **έμην** ἀπ' **ἄνθρακος**
werden|füllen **Bauch** den **meinen** von **Kohlen|glut**
- [245] **θερμὴν** **έδοντος** **δαῖτα** τῷ **κρεανόμῳ**,
heiße **fressenden** **Mahl** dem **Fleisch|schneider**,
- [246] τὰ δ' ἐκ **λέβητος** **έφθᾶ** καὶ **τετηκότα**.
die aber aus **Kessels** **gekochten** und **geschmolzenen**.
- [247] ὡς ἔκπλεώς γε **δαιτός** **εἰμ'** **όρεσκόου**.
so über|voll doch **an|Mahl** **bin|ich** **berg|weidig**·
- [248] ἄλις **λεόντων** **έστί** μοι **θoinwμένῳ**
genug **an|Löwen** **ist** mir **geschmaust|habenden**
- [249] **έλάφων** τε, **χρόνιος** δ' **εἰμ'** ἀπ' **άνθρώπων** **βορᾶς**.
an|Hirschen und, **lang|zeitlich** aber **bin|ich** weg|von **Menschen** **Speise**.
- [250] [Σιληνός]: τὰ **καινά** γ' ἐκ τῶν **ήθάδων**, ὦ **δέσποτα**,
die **Neuen** doch aus den **Gewohnten**, o **Herr**,
- [251] **ήδίων'** **έστίν**. οὐ γὰρ αὖ **νεωστί** γε
angenehmer **ist**. nicht denn wieder kürzlich doch
- [252] **ἄλλοι** πρὸς **ἄντρα** σοι **έσαφίκοντο** **ξένοι**.
andere zu **Höhle** dir **kamen|an** **Fremde**.

- [253] [Ὀδυσσεύς]: Κύκλωψ, ἄκουσον ἐν μέρει καὶ τῶν ξένων.
Kyklops, höre in Teil auch der Fremden.
- [254] ἡμεῖς βορᾶς χρήζοντες ἐμπολὴν λαβεῖν
wir an|Speise bedarfund Handel zu|nehmen
- [255] σῶν ἄσσον ἄντρων ἦλθομεν νεὼς ἄπο.
deiner näher Höhlen kamen|wir des|Schiffes weg.
- [256] τοὺς δ' ἄρνας ἡμῖν οὗτος ἀντ' οἴνου σκύφου
die aber Lämmer uns dieser statt Weines Bechers
- [257] ἀπημπόλα τε κἀδίδου πιεῖν λαβών
verkaufte und und|gab|er zu|trinken genommen|habend
- [258] ἐκὼν ἐκοῦσι, κοῦδὲν ἦν τούτων βίᾱ.
freiwillig den|Freiwilligen, und|nichts war von|diesen mit|Gewalt.
- [259] ἀλλ' οὗτος ὑγιὲς οὐδὲν ὦν φησιν λέγει,
aber dieser gesund nichts wovon behauptet sagt,
- [260] ἐπεὶ κατελήφθη σοῦ λάθρᾳ πωλῶν τὰ σά.
weil er|wurde|ertappt von|dir heimlich verkaufend die deinen.
- [261] [Σιληνός]: ἐγὼ; κακῶς γὰρ ἐξόλοι'.
ich; schlecht denn möchte|ich|zugrunde|gehen.
- [261b] [Ὀδυσσεύς]: εἰ ψεύδομαι.
wenn lüge|ich.
- [262] [Σιληνός]: μὰ τὸν Ποσειδῶ τὸν τεκόντα σ', ὦ Κύκλωψ,
bei den Poseidon den gezeugt|habenden dich, o Kyklops,
- [263] μὰ τὸν μέγαν Τρίτωνα καὶ τὸν Νηρέα,
bei den großen Triton und den Nereus,
- [264] μὰ τὴν Καλυψὼ τάς τε Νηρέως κόρας,
bei die Kalypso die auch des|Nereus Mädchen,
- [265] τὰ θ' ἱερὰ κύματ' ἰχθύων τε πᾶν γένος,
die auch heiligen Wellen der|Fische auch ganzes Geschlecht,
- [266] ἀπώμοσ', ὦ κάλλιστον ὦ Κυκλώπιον,
ich|schwor|ab, o schönstes o kyklopisch|Wesen,
- [267] ὦ δεσποτίσκε, μὴ τὰ σ' ἐξοδᾶν ἐγὼ
o Herrchen, nicht die dich ausgeben ich
- [268] ξένοισι χρήματ'. ἢ κακῶς οὗτοι κακοὶ
den|Fremden Güter. oder schlimm diese Schlechte
- [269] οἱ παῖδες ἀπόλινθ', οὓς μάλιστ' ἐγὼ φιλῶ.
die Knaben mögen|zugrunde|gehen, welche am|meisten ich liebe.
- [270] [Χορός]: αὐτὸς ἔχ'. ἔγωγε τοῖς ξένοις τὰ χρήματα
selbst halte. ich|jedenfalls den Fremden die Güter
- [271] περνάντα σ' εἶδον· εἰ δ' ἐγὼ ψευδῇ λέγω,
verkaufend dich sah|ich· wenn aber ich Falsches sage,
- [272] ἀπόλοιθ' ὁ πατήρ μου· τοὺς ξένους δὲ μὴ ἀδίκει.
möge|zugrunde|gehen der Vater mein· die Fremden aber nicht unrecht|tu|du.
- [273] [Κύκλωψ]: ψεύδεσθ'. ἔγωγε τῷδε τοῦ Ῥαδαμάνθυος
lügt|ih· ich|jedenfalls diesem des Rhadamanthys
- [274] μᾶλλον πέποιθα καὶ δικαιότερον λέγω.
mehr habe|vertraut und gerechter sage|ich.
- [275] θέλω δ' ἐρῆσθαι· πόθεν ἐπλεύσατ', ὦ ξένοι;
ich|will aber zu|fragen· woher segeltet|ih· o Fremde;
- [276] ποδαποί; τίς ὑμᾶς ἐξεπαίδευσεν πόλις;
welcher|Herkunft; wer euch er|zog Stadt;
- [277] [Ὀδυσσεύς]: Ἰθακήσιοι μὲν τὸ γένος, Ἰλίου δ' ἄπο,
Ithaker zwar das Geschlecht, des|Ilion aber weg|von,

- [278] πέρσαντες ἄστν, πνεύμασιν θαλασσοῖς
verheert|habend Stadt, mit|Winden meerischen
- [279] σὴν γαῖαν ἐξωσθέντες ἥκομεν, Κύκλωψ.
dein Land hinaus|gestoßen|worden|seiend kamen|wir, Kyklops.
- [280] [Κύκλωψ]: ἦ τῆς κακίστης οἷ μετήλθεθ' ἀρπαγὰς
wahrlich der schlechtesten die nach|gingt Raub|züge
- [281] Ἑλένης Σκαμάνδρου γείτον' Ἰλίου πόλιν;
der|Helena des|Skamander Nachbarin des|Ilion Stadt;
- [282] [Ὀδυσσεύς]: οὔτοι, πόνον τὸν δεινὸν ἐξηντληκότες.
diese, Mühsal die schreckliche erschöpft|habend.
- [283] [Κύκλωψ]: αἰσχρὸν στράτευμά γ', οἷτινες μᾶς χάριν
schändliches Heer doch, welche einer wegen
- [284] γυναικὸς ἐξεπλεύσατ' ἐς γαῖαν Φρυγῶν.
einer|Frau segeltet|jhr|hinaus in Land der|Phryger.
- [285] [Ὀδυσσεύς]: θεοῦ τὸ πρᾶγμα· μηδέν' αἰτιῶ βροτῶν.
eines|Gottes die Sache· niemanden beschuldige|ich der|Sterblichen.
- [286] ἡμεῖς δέ σ', ὦ θεοῦ ποντίου γενναῖε παῖ,
wir aber dich, o des|Gottes meerischen edler Knabe,
- [287] ἱκετεύομέν τε καὶ λέγομεν ἐλευθέρως·
flehen|wir auch und sagen|wir frei·
- [288] μὴ τλῆς πρὸς ἄντρα σοι ἐσαφιγμένους φίλους
nicht wage zu Höhle dir fest|angeheftet|worden|seiend Freunde
- [289] κτανεῖν βορὰν τε δυσσεβῇ θέσθαι γνάθοις·
zu|töten Speise auch un|fromme zu|setzen Kinnbacken·
- [290] οἷ τὸν σόν, ὦναξ, πατέρ' ἔχειν νεῶν ἔδρας
die den deinen, o|Herr, Vater zu|haben der|Schiffe Sitze
- [291] ἐρρυσάμεσθα γῆς ἐν Ἑλλάδος μυχοῖς.
retteten|wir der|Erde in Griechenlands Winkeln.
- [292] ἱερεὺς τ' ἄθραυστος Ταινάρου μένει λιμὴν
Priester auch ungebrochen des|Tainaron bleibt Hafen
- [293] Μαλέας τ' ἄκροι κευθμῶνες ἢ τε Σουνίου
Malea auch hohe Verstecke die auch des|Sunion
- [294] δίας Ἀθάνας σῶς ὑπάργυρος πέτρα
göttlichen Athenas heil silber|glänzende Fels
- [295] Γεραίστιοί τε καταφυγαί· τὰ θ' Ἑλλάδος
geraist|sche auch Zufluchten· die auch Griechenlands
- [296] δύσφρον' ὀνειδῆ Φρυξὶν οὐκ ἐδώκαμεν·
schwer|tragbare Schmähungen den|Phrygern nicht gaben|wir·
- [297] ὦν καὶ σὺ κοινοῖ· γῆς γὰρ Ἑλλάδος μυχοῦς
deren und du teilst· der|Erde denn Griechenlands Tiefen
- [298] οἰκεῖς ὑπ' Αἴτνῃ, τῇ πυριστάκτῳ πέτρᾳ.
wohnst|du unter Ätna, dem feuer|tröpfelnden Felsen.
- [299] νόμος δὲ θνητοῖς, εἰ λόγους ἀποστρέφῃ,
Gesetz aber den|Sterblichen, wenn Worte abwendest|du,
- [300] ἱκέτας δέχεσθαι ποντίους ἐφθαρμένους
Bittflehende zu|empfangen seebürtige verdorben|seiende
- [301] ξένιά τε δοῦναι καὶ πέπλοις ἐπαρκέσαι,
Gast|gaben auch zu|geben und Gewändern zu|helfen,
- [302] οὐκ ἀμφὶ βουπόροισι πηχθέντας μέλη
nicht um Rind|bohriren fest|gemacht|worden Glieder

- [303] ὀβελοῖσι νηδὺν καὶ γνάθον πληῖσαι σέθεν.
Spießen Bauch und Kinnbacke zu|füllen deiner.
- [304] ἄλις δὲ Πριάμου γαῖ' ἐχέρωσ' Ἑλλάδα,
genug aber des|Priamos Land machte|verwitwet Hellas,
- [305] πολλῶν νεκρῶν πιούσα δοριπετῇ φόνον,
vieler Toten getrunken|habend speer|gegossenen Mord,
- [306] ἀλόχους τ' ἀνάνδρους γραῦς τ' ἄπαιδας ὤλεσεν
Ehefrauen auch mann|lose Greisinnen auch kinder|lose vernichtete
- [307] πολιοῦς τε πατέρας. εἰ δὲ τοὺς λελειμμένους
ergraute auch Väter. wenn aber die zurück|gelassen|seienden
- [308] σὺ συμπυρώσας δαῖτ' ἀναλώσεις πικράν,
du zusammen|gebrannt|habend Mahl wirst|verzehren bittere,
- [309] ποῖ τρέπεται τις; ἀλλ' ἐμοὶ πιθοῦ, Κύκλωψ·
wohin wird|sich|wenden jemand; aber mir gehorche, Kyklops·
- [310] πάρες τὸ μάργον σῆς γνάθου, τὸ δ' εὖσεβές
lass|ab das wütende deiner Kinnlade, das aber fromme
- [311] τῆς δυσσεβείας ἀνθελοῦ· πολλοῖσι γὰρ
der Gott|losigkeit wähle|entgegen· vielen denn
- [312] κέρδη πονηρὰ ζημίαν ἡμείψατο.
Gewinne schlechte Verlust tauscht|sich|aus.
- [313] [Σιληνός]: παραινέσαι σοι βούλομαι· τῶν γὰρ κρεῶν
zureden dir will|ich· der denn Fleisch|stücke
- [314] μηδὲν λίπης τοῦδ', ἦν τε τὴν γλῶσσαν δάκης,
nichts lassest|du|zurück dieses, wenn auch die Zunge beißest|du,
- [315] κομψὸς γενήσῃ καὶ λαλίστατος, Κύκλωψ.
feinsinnig wirst|du|werden und meist|redselig, Kyklops.
- [316] [Κύκλωψ]: ὁ πλοῦτος, ἀνθρωπίσκε, τοῖς σοφοῖς θεός,
der Reichtum, Mensch|lein, den Weisen Gott,
- [317] τὰ δ' ἄλλα κόμποι καὶ λόγων εὐμορφίαι.
die aber anderen Prahlereien und der|Worte Schön|formen.
- [318] ἄκρας δ' ἐναλίαις ἅς καθίδρυται πατὴρ
Kaps aber meerische welche hat|errichtet|sich Vater
- [319] χαίρειν κελεύω· τί τάδε προστήσω λόγῳ;
zu|freuen befehle|ich· was dieses werde|ich|voranstellen Rede;
- [320] Ζηνὸς δ' ἐγὼ κεραυνὸν οὐ φρίσσω, ξένε,
des|Zeus aber ich Donnerkeil nicht schaudere|ich, Fremder,
- [321] οὐδ' οἶδ' ὅ τι Ζεὺς ἐστ' ἐμοῦ κρείσσω θεός.
und|nicht weiß|ich was was Zeus ist von|mir stärker Gott.
- [322] οὐ μοι μέλει τὸ λοιπόν· ὥς δ' οὐ μοι μέλει,
nicht mir kümmert das Übrige· wie aber nicht mir kümmert,
- [323] ἄκουσον. ὅταν ἄνωθεν ὄμβρον ἐκχέῃ,
höre. wenn von|oben Regen aus|gieße,
- [324] ἐν τῇδε πέτρᾳ στέγν' ἔχων σκηνώματα,
in diesem Fels Dächer habend Zelt|Lager,
- [325] ἢ μόσχον ὀπτὸν ἢ τι θήρειον δάκος
oder Kalb gebraten oder irgendein wild|Tier Biss
- [326] δαινύμενος, εὖ τέγγων τε γαστέρ' ὑπτίαν,
schmausend, gut tränkend auch Bauch rücklings,
- [327] ἐπεκπιὼν γάλακτος ἀμφορέα, πέπλον
aus|getrunken der|Milch Amphore, Mantel
- [328] κρούω, Διὸς βρονταῖσιν εἰς ἔριον κτυπῶν.
schlage, des|Zeus Donnern in Streit schlagend.

- [329] ὅταν δὲ βορέας χιόνα θρήκιος χέη,
wenn aber Boreas Schnee thrakisch gieße,
- [330] δοραῖσι θηρῶν σῶμα περιβαλὼν ἐμὸν
mit|Fellen der|Tiere Körper umgelegt|habend meinen
- [331] καὶ πῦρ ἀναίθων— χιόνος οὐδέν μοι μέλει.
und Feuer anzündend— des|Schnees nichts mir kümmert.
- [332] ἡ γῆ δ' ἀνάγκη, κἄν θέλῃ κἄν μὴ θέλῃ,
die Erde aber aus|Zwang, auch|wenn will auch|wenn nicht will,
- [333] τίκτουσα ποίαν τάμᾱ^{Art} πιαίνει βοτά.
gebärend Gras die|meinen mästet Weide|tiere.
- [334] ἀγὼ οὐτινι θύω πλὴν ἐμοί, θεοῖσι δ' οὔ,
ich keinem opfere außer mir, den|Göttern aber nicht,
- [335] καὶ τῇ μεγίστῃ, γαστρὶ τῇδε, δαιμόνων.
auch der größten, Bauch diesem, der|Dämonen.
- [336] ὥς τοῦμπιεῖν γε κἄμφαγεῖν τοῦφ' ἡμέραν
damit das|ein|trinken doch und|auf|essen das|auf|den|Tag Tag
- [337] Ζεὺς οὗτος ἀνθρώποισι τοῖσι σώφροσιν,
Zeus dieser den|Menschen den besonnenen,
- [338] λυπεῖν δὲ μηδὲν αὐτόν. οἱ δὲ τοὺς νόμους
betrüben aber nichts sich|selbst. die aber die Gesetze
- [339] ἔθεντο ποικίλλοντες ἀνθρώπων βίον,
setzten verschieden|machend der|Menschen Leben,
- [340] κλαίειν ἄνωγα· τὴν δ' ἐμὴν ψυχὴν ἐγὼ
weinen ich|befahl· die aber meine Seele ich
- [341] οὐ πάύσομαι δρῶν εὔ— κατεσθίων τε σέ.
nicht werde|aufhören tuend gut— hinunter|fressend auch dich.
- [342] ξενιά τε λήψῃ τοιάδ', ὥς ἄμεμπτος ὦ,
Gast|gaben auch wirst|erhalten solche, damit untadelig o,
- [343] πῦρ καὶ πατρῶον τόνδε λέβητά γ', ὃς ζέσας
Feuer und väterlichen diesen Kessel doch, der gekocht|habend
- [344] σὴν σάρκα διαφόρητον ἀμφέξει καλῶς.
dein Fleisch zer|legt wird|halten gut.
- [345] ἀλλ' ἔρπετ' εἴσω, τῷ κατ' αὖλιον θεῷ
aber geht hinein, dem bei hof|ständig Gott
- [346] ἵν' ἀμφὶ βωμὸν στάντες εὐωχῇτέ με.
damit um Altar gestellt|seiend bewirtet mich.
- [347] [Ὀδυσσεύς]: αἰαῖ, πόνους μὲν Τρωικοὺς ὑπεξέδυν
weh, Mühen zwar troische durch|stieg
- [348] θαλασσίους τε, νῦν δ' ἐς ἀνδρὸς ἀνοσίου
meerische auch, nun aber in Mannes gottlosen
- [349] γνώμην κατέσχον ἀλίμενόν τε καρδίαν.
Sinn ergriff|ich hafen|los auch Herz.
- [350] ὦ Παλλάς, ὦ δέσποινα Διογενὲς θεά,
o Pallas, o Herrin Zeus|geborene Göttin,
- [351] νῦν νῦν ἄρηξον· κρείσσονας γὰρ Ἴλιου
jetzt jetzt hilf· größere denn Ilions
- [352] πόνους ἀφῖγμαι κἀπὶ κινδύνου βάθρα.
Mühen bin|angelangt und|auf der|Gefahr Tiefen.
- [353] σύ τ', ὦ φαεννῶν ἀστέρων οἰκῶν ἔδρας
du auch, o strahlender der|Sterne der|Wohnungen Sitze

- [354] Ζεῦ ξένι, ὄρα τάδ'· εἰ γὰρ αὐτὰ μὴ βλέπεις,
Zeus Gast|schützer, sieh dieses· wenn denn sie nicht siehst,
- [355] ἄλλως νομίζῃ Ζεὺς τὸ μηδὲν ὦν θεός.
anders magst|denken Zeus das Nichts seiend Gott.

Chor

Strophe

- [356] [Χορός]: Εὐρείας φάρυγγος, ὦ Κύκλωψ,
der|weiten Kehle, o Kyklops,
- [357] ἀναστόμου τὸ χεῖλος· ὥς ἔτοιμά σοι
des|auf|gespernten die Lippe· wie bereit dir
- [358] ἐφθὰ καὶ ὀπτὰ καὶ ἀνθρακιᾶς ἄπο
Gekochtes und Gebratenes und von|Kohlen|glut weg
- [359] χναύειν, βρύκειν,
zer|nagen, knirschen,
- [359a] κρεοκοπεῖν μέλη ξένων,
Fleisch|hacken Glieder der|Fremden,
- [360] δασυμάλλω ἐν αἰγίδι κλινομένω.
zottig|wolligen in Ziegen|haut gelagertem.

Mesode

- [361] [Χορός]: Μὴ μοι μὴ προσδίδου·
nicht mir nicht füge|hinzu·
- [362] μόνος μόνω γέμιζε πορθμίδος σκάφος.
allein dem|Alleinen fülle des|Fährmanns Boot.
- [363] χαιρέτω μὲν αὖλις ἄδε,
lebe|wohl zwar Hof diese,
- [364] χαιρέτω δὲ θυμάτων
lebe|wohl aber der|Opfer
- [365] ἀποβώμιος ἄν ἔχει θυσίαν
vom|Altar|weg die hat Opfer
- [366] Κύκλωψ Αἰτναῖος ξενικῶν
Kyklops Ätna|isch der|Fremden
- [367] κρεῶν κεχαρμένος βορᾶ.
des|Fleisches erfreut an|Speise.

Antistrophe

- [369] [Χορός]: Νηλῆς, ὦ τλαῖμον, ὅστις δωμάτων
hartherzig, o Elender, wer der|Häuser
- [370] ἐφεστίους ξενικοὺς ἱκτῆρας ἐκθύει δόμων,
herd|häusige fremde Bitt|flehende hinaus|jagt der|Häuser,
- [372] κόπτων βρύκων
schneidend knirschend
- [373] ἐφθὰ τε δαινύμενος, μυσαρῶσι τ' ὀδοῦσιν
Gekochtes auch schmausend, widerlichen auch Zähnen
- [374] ἀνθρώπων θερμ' ἀπ' ἀνθράκων κρέα,
der|Menschen warm von Kohlen Fleisch,

[374a] [Χορός:] [[Zeile Lost]]

[374b]Μή μοι μὴ προσδίδου·
nicht mir nicht füge|hinzu·

[374c]μόνος μόνῳ γέμιζε πορθμίδος
allein dem|Alleinen fülle des|Fährmanns
σκάφος.
Boot.

[374d]

[374e]

[374f]

[374g]

Episode

[375] [Ὀδυσσεύς]: ὦ Ζεῦ, τί λέξω, δεινὸν ἰδὼν ἄντρων ἔσω
o Zeus, was werde|sagen, Schreckliches gesehen|habend der|Höhlen innen

[376]κοὺ πιστά, μύθοις εἰκότ', οὐδ' ἔργοις βροτῶν;
und|nicht glaubhaft, Reden ähnlich, auch|nicht Werken der|Sterblichen;

[377] [Χορός]: τί δ' ἔστ', Ὀδυσσεῦ; μῶν τεθοίνονται σέθεν
was aber ist, Odysseus; etwa hat|geschmaust deiner

[378]φίλους ἐταίρους ἀνοσιώτατος Κύκλωψ;
liebe Gefährten un|heiligster Kyklops;

[379] [Ὀδυσσεύς]: δισσοὺς γ' ἀθήρησας κάπιβαστάσας χεροῖν,
zwei doch erblickt|habend und|aufgehoben|habend mit|beiden|Händen,

[380]οἷ σαρκὸς εἶχον εὐτραφέστατον πάχος.
die des|Fleisches hatten wohl|genährteste Dicke.

[381] [Χορός]: πῶς, ὦ ταλαίπωρ', ἦτε πάσχοντες τάδε;
wie, o Elender, wart leidend dieses;

[382] [Ὀδυσσεύς]: ἐπεὶ πετραῖαν τήνδ' ἐσήλθομεν χθόνα,
als felsige diese traten|wir|ein Erde,

[383]ἀνέκαυσε μὲν πῦρ πρῶτον, ὕψηλῃς δρυὸς
entzündete zwar Feuer zuerst, hohen Eiche

- [384] κορμούς πλατείας ἐσχάρας βαλὼν ἔπι,
Stämme breite Roste geworfen|habend auf,
- [385] τρισσῶν ἅμαξῶν ὥς ἀγώγιμον βάρος.
von|dreien Wagen wie tragbar Last.
- [386] ἔπειτα φύλλων ἐλατίνων χαμαιπετῇ
dann Blätter der|Tanne Boden|liegend
- [387] ἔστρωσεν εὐνὴν πλησίον πυρὸς φλογί.
breitete Bett nahe des|Feuers mit|Flamme.
- [388] κρατῆρα δ' ἐξέπλησεν ὥς δεκάμφορον,
Misch|becher aber füllte|aus wie zehn|Amphoren|fassend,
- [389] μόσχους ἀμέλξας, λευκὸν ἐσχέας γάλα.
Kälber gemolken|habend, weiß gegossen|habend Milch.
- [390] σκύφος τε κισσοῦ παρέθετ' εἰς εὖρος τριῶν
Becher und des|Efeus stellte|hin bis|auf Breite dreier
- [391] πήχεων, βάθος δὲ τεσσάρων ἐφαίνετο.
Ellen, Tiefe aber vierer erschien.
- [392] καὶ χάλκεον λέβητ' ἐπέζεσεν πυρί,
und bronzen Kessel setzte|auf auf|dem|Feuer,
- [393] ὀβελούς τ', ἄκρους μὲν ἐγκεκαυμένους πυρί,
Spieße und, spitze zwar angesengt|worden|seiend mit|Feuer,
- [394] ξεστοὺς δὲ δρεπάνῳ τᾶλλα, παλιούρου κλάδων,
geglättete aber mit|Sichel die|übrigen, des|Paliurus Zweige,
- [395] Αἰτναῖά τε σφαγεῖα πελέκεων γνάθοις.
ätnäische und Schlacht|bänke der|Äxte Kinn|laden.
- [396] ὥς δ' ἦν ἔτοιμα πάντα τῷ θεοστυγεῖ
als aber war bereit alles dem Götter|verhassten
- [397] Ἄιδου μαγείρῳ, φῶτε συμμάρψας δύο
des|Hades Koch, Männer zusammen|gefasst|habend zwei
- [398] ἔσφαζ' ἐταίρων τῶν ἐμῶν, ρυθμῷ θ' ἐνὶ
schlachtete der|Gefährten der meinen, im|Takt und in
- [399] τὸν μὲν λέβητος ἐς κύτος χαλκήλατον,
den zwar des|Kessels in Hohl|raum bronze|gehämmert,
- [400] τὸν δ' αὖ, τένοντος ἄρπάσας ἄκρου ποδός,
den aber wieder, der|Sehne gefasst|habend äußersten des|Fußes,
- [401] παίῳν πρὸς ὄξυν στόνυχᾳ πετραίου λίθου,
schlagend gegen scharf Fels|klaue felsigen Steins,
- [402] ἐγκέφαλον ἐξέρρανε, καὶ καθαρπάσας
Gehirn sprengte|hinaus, und weg|gerafft|habend
- [403] λάβρῳ μαχαίρᾳ σάρκας ἐξώπτα πυρί
heftig mit|Messer Fleisch|stücke röstete|aus mit|Feuer
- [404] τὰ δ' ἐς λέβητ' ἐφῆκεν ἔψεσθαι μέλη
die aber in Kessel ließ|hinein gekocht|zu|werden Stücke
- [405] ἐγὼ δ' ὁ τλήμων δάκρυ' ἀπ' ὀφθαλμῶν χέων
ich aber der leidende Tränen von Augen gießend
- [406] ἐχριμπτόμην Κύκλωπι κάδιακόνουν·
näher|te|mich dem|Kyklopen und|diente·
- [407] ἄλλοι δ' ὅπως ὄρνιθες ἐν μυχοῖς πέτρας
andere aber wie Vögel in Winkeln des|Felsens
- [408] πτήξαντες εἶχον, αἶμα δ' οὐκ ἐνῆν χροί.
zusammen|gekauert|habend hielten, Blut aber nicht war in|Haut.
- [409] ἐπεὶ δ' ἐταίρων τῶν ἐμῶν πλησθεὶς βορᾶς
als aber der|Gefährten der meinen gesättigt|worden|seiend der|Speise

- [410] ἀνέπεσε, φάρυγος αἰθέρ' ἐξιείς βαρύν,
stürzte|zurück, der|Kehle Äther|hauch aus|lassend schwer,
- [411] ἐσῆλθέ μοί τι θεῖον· ἐμπλήσας σκύφος
kam|hinein mir etwas göttlich· gefüllt|habend Becher
- [412] Μάρωνος αὐτῷ τοῦδε προσφέρω πιεῖν,
des|Maron ihm dieses biete|ich|an zu|trinken,
- [413] λέγων τάδ' ὦ τοῦ ποντίου θεοῦ Κύκλωψ,
sagend dieses· o des meerischen Gottes Kyklops,
- [414] σκέψαι τόδ' οἶον Ἑλλάς ἀμπέλων ἄπο
betrachte dieses welcherlei Hellas der|Wein|stöcke von
- [415] θεῖον κομίζει πῶμα, Διονύσου γάνος.
göttlichen bringt Trank, des|Dionysos Glanz.
- [416] ὃ δ' ἔκπλεως ὦν τῆς ἀναισχύντου βορᾶς
der aber übertoll seiend der schamlosen Speise
- [417] ἐδέξατ' ἔσπασέν τ' ἄμυστιν ἐλκύσας
empfang zog und in|einem|Zug gezogen|habend
- [418] κάπηνεσ' ἄρας χεῖρα· Φίλτατε ξένων,
und|lobte erhoben|habend Hand· Liebster der|Fremden,
- [419] καλὸν τὸ πῶμα δαιτὶ πρὸς καλῇ δίδως.
schön der Trank der|Mahlzeit zu schön gibst.
- [420] ἦσθέντα δ' αὐτὸν ὡς ἐπησθόμην ἐγώ,
genossen|habend aber ihn als ich|wahrnahm ich,
- [421] ἄλλην ἔδωκα κύλικα, γινώσκων ὅτι
eine|andere gab|ich Becher, erkennend dass
- [422] τρώσει νιν οἶνος καὶ δίκην δώσει τάχα.
wird|verletzen ihn Wein und Strafe wird|geben bald.
- [423] καὶ δὴ πρὸς ᾧδὰς εἶρπ'. ἐγὼ δ' ἐπεγχείων
und in|der|Tat zu Liedern kroch. ich aber nach|gießend
- [424] ἄλλην ἐπ' ἄλλῃ σπλάγχν' ἐθέρμαινον ποτῶ.
eine|andere auf anderer Eingeweide erwärmte|ich mit|Trank.
- [425] ᾗδεῖ δὲ παρὰ κλαίουσι συνναύταις ἐμοῖς
singt aber bei weinenden Mit|seeleuten meinen
- [426] ἄμουσ', ἐπηχεῖ δ' ἄντρον. ἐξελθὼν δ' ἐγὼ
un|musisch, schallte aber Höhle. hinaus|gegangen|habend aber ich
- [427] σιγῇ. σὲ σῶσαι κἄμ', ἐὰν βούλῃ, θέλω.
in|Stille. dich retten und|mich, wenn willst, will|ich.
- [428] ἀλλ' εἴπατ' εἵτε χρήζετε εἵτ' οὐ χρήζετε
sondern sagt ob braucht oder nicht braucht
- [429] φεύγειν ἄμεικτον ἄνδρα καὶ τὰ Βακχίου
zu|fliehen un|gemischt Mann und die des|Bakchios
- [430] ναίειν μέλαθρα Δαναίδων νυμφῶν μέτα.
zu|wohnen Hallen der|Danaiden Bräute inmitten.
- [431] ὁ μὲν γὰρ ἔνδον σὸς πατήρ τάδ' ἥνεσεν.
der zwar denn drinnen dein Vater dieses billigte.
- [432] ἀλλ' ἄσθενής γὰρ κάποκερδαίνων ποτοῦ,
aber schwach denn und|Gewinn|ziehend des|Getränks,
- [433] ὥσπερ πρὸς ἰξῶ τῇ κύλικι λελημμένος
wie durch Vogelleim der Schale festgeklebt|worden|seiend
- [434] πτέρυγας ἀλύει· σὺ δέ— νεανίας γὰρ εἶ—
Flügel schlägt· du aber— Jüngling denn bist—

- [435] σώθητι μετ' ἐμοῦ καὶ τὸν ἀρχαῖον φίλον
rette|dich mit mir und den alten Freund
- [436] Διόνυσον ἀνάλαβ', οὐ Κύκλωπι προσφερῇ.
Dionysos nimm|auf, nicht dem|Kyklopen zuträglich.
- [437] [Χορός]: ὦ φίλτατ', εἰ γὰρ τήνδ' ἴδοιμεν ἡμέραν,
o liebster, wenn denn diese sehen|möchten Tag,
- [438] Κύκλωπος ἐκφυγόντες ἀνόσιον κάρα.
des|Kyklopen entronnen|habend unheiligen Kopf.
- [439] ὡς διὰ μακροῦ γε τὸν σίφωνα τὸν φίλον
wie durch langen doch den Siphon den lieben
- [440] χηρεύομεν. —τὸν δ' οὐκ ἔχομεν κατ' αὖ φαγεῖν.
entbehren|wir. —den aber nicht haben|wir gemäß deren zu|essen.
- [441] [Ὀδυσσεύς]: ἄκουε δὴ νυν ἦν ἔχω τιμωρίαν
höre nun|wirklich jetzt welche habelich Strafe
- [442] Θηρὸς πανούργου σῆς τε δουλείας φυγὴν.
des|Tieres gerissenen deiner und Knechtschaft Flucht.
- [443] [Χορός]: λέγ', ὡς Ἀσιάδος οὐκ ἂν ἥδιον ψόφον
sage, wie asiatischen nicht wohl angenehmeren Klang
- [444] κιθάρας κλύοιμεν ἢ Κύκλωπ' ὀλωλότα.
der|Kithara hörten|wir oder Kyklopen zugrunde|gegangen|habend.
- [445] [Ὀδυσσεύς]: ἐπὶ κῶμον ἔρπειν πρὸς κασιγνήτους θέλει
zu Um|zug gehen zu Geschwistern will
- [446] Κύκλωπας ἡσθεῖς τῷδε Βακχίου ποτῶ.
Kyklopen erfreut|worden|seiend diesem des|Bakchios Trank.
- [447] [Χορός]: ξυνῆκ'· ἔρημον ξυλλαβὼν δρυμοῖσιν
verstand|ich· einsam ergriffen|habend in|Wäldern ihn
- [448] σφάζαι μενοινᾶς, ἢ πετρῶν ῥῶσαι κάτω.
schlachten mit|Verlangen, oder der|Felsen stoßen hinab.
- [449] [Ὀδυσσεύς]: οὐδὲν τοιοῦτον· δόλιος ἢ 'πιθυμία.
nichts der|Art· listig die Begierde.
- [450] [Χορός]: πῶς δαί; σοφόν τοί σ' ὄντ' ἀκούομεν πάλαι.
wie denn; weise ja dich seiend hören|wir seit|langem.
- [451] [Ὀδυσσεύς]: κώμου μὲν αὐτὸν τοῦδ' ἀπαλλάξαι, λέγων
des|Gelages zwar ihn von|diesem los|machen, sagend
- [452] ὡς οὐ Κύκλωπι πῶμα χρὴ δοῦναι τόδε,
dass nicht dem|Kyklopen Trank ist|nötig zu|geben dieses,
- [453] μόνον δ' ἔχοντα βίοτον ἡδέως ἄγειν.
nur aber habend Leben angenehm verbringen.
- [454] ὅταν δ' ὑπνώσῃ Βακχίου νικῶμενος
wenn aber einschlimmert des|Bakchios überwältigt|werdend
- [455] ἀκρεμῶν ἐλαίας ἔστιν ἐν δόμοισι τις,
Zweigspitze der|Olive ist in den|Häusern irgendeiner,
- [456] ὃν φασγάνῳ ἔγωγε τῷδ' ἀποξύνας ἄκρον,
den mit|dem|Schwert ich diesem ab|gespitzt|habend Spitze,
- [457] ἐς πῦρ καθήσω· καὶ ὅταν κεκαυμένον
in Feuer werde|setzen· und|dann, wenn geglüht|seiend
- [458] ἴδω νιν, ἄρας θερμὸν ἐς μέσσην βαλῶ
möglich|sehen ihn, erhoben|habend heiß in mittlere möglich|werfen
- [459] Κύκλωπος ὄψιν, ὅμμα τ' ἐκτήξω πυρί.
des|Kyklopen Antlitz, Auge auch werde|schmelzen mit|Feuer.
- [460] ναυπηγίαν δ' ὥσει τις ἀρμόζων ἀνὴρ
Schiffbau aber wie irgendeiner passend|machend Mann

- [461] διπλοῖν χαλινοῖν τρύπανον κωπηλατεῖ,
mit|beiden Zügeln Bohrer rudert,
- [462] οὕτω κυκλώσω δαλὸν ἐν φαεσφόρῳ
so werde|drehen Glutstab in im|lichttragenden
- [463] Κύκλωπος ὄψει καὶ συναυανῶ κόρας.
des|Kyklopen dem|Auge und mit|verdorren|lasse Pupillen.
- [464] [Χορός]: ἰοὺ ἰοὺ,
ιοὺ ἰοὺ,
- [465] γέγηθα, μαινόμεσθα τοῖς εὐρήμασιν.
ich|bin|erfreut, rasen|wir den Erfindungen.
- [466] [Ὀδυσσεύς]: κἄπειτα καὶ σὲ καὶ φίλους γέροντά τε
und|dann und dich und Freunde Greis auch
- [467] νεῶς μελαίνης κοῖλον ἐμβήσας σκάφος
des|Schiffes schwarzen hohlen eingestiegen|habend Boot
- [468] διπλαῖσι κώπαις τῆσδ' ἀποστελῶ χθονός.
mit|doppelten Rudern von|dieser werde|wegsenden Erde.
- [469] [Χορός]: ἔστ' οὖν ὅπως ἄν ὥσπερ εἰ σπονδῆς θεοῦ
ist also wie|dass wohl gleichsam|wie des|Trankopfers des|Gottes
- [470] κἀγὼ λαβοίμην τοῦ τυφλοῦντος ὄμματα
und|ich möchte|erhalten des blind|machenden Augen
- [471] δαλοῦ; φόνου γὰρ τοῦδε κοινωνεῖν θέλω.
des|Scheites; des|Mordes denn dieses teil|haben will|ich.
- [472] [Ὀδυσσεύς]: δεῖ γοῦν· μέγας γὰρ δαλός· οὗ ξυλληπτέον.
ist|nötig jedenfalls· groß denn Scheit· dessen zu|ergreifen.
- [473] [Χορός]: ὥς κἂν ἀμαξῶν ἑκατὸν ἀραίμην βάρος,
so|dass und|wohl der|Wagen hundert möchte|heben Gewicht,
- [474] εἰ τοῦ Κύκλωπος τοῦ κακῶς ὀλουμένου
wenn des Kyklopen des schlecht zugrunde|gehenden
- [475] ὀφθαλμὸν ὥσπερ σφηκιᾶν ἐκθύψομεν.
Auge gleich|wie Wespe aus|stoßen|werden|wir.
- [476] [Ὀδυσσεύς]: σιγᾶτε νῦν· δόλον γὰρ ἐξεπίστασαι·
schweigt nun· List denn du|verstehst|genau·
- [477] χῶταν κελεύω, τοῖσιν ἀρχιτέκτοσι
und|wenn ich|befehle, den Ober|Handwerkern
- [478] πείθεσθ'. ἐγὼ γὰρ ἄνδρας ἀπολιπὼν φίλους
gehört. ich denn Männer verlassen|habend Freunde
- [479] τοὺς ἔνδον ὄντας οὐ μόνος σωθήσομαι.
die drinnen seienden nicht allein werde|gerettet|werden.
- [480] καίτοι φύγοιμ' ἄν, κάκβέβηκ' ἄντρου μυχῶν·
doch möchte|fliehen wohl, und|hinaus|gestiegen|bin der|Höhle Tiefen·
- [481] ἀλλ' οὐ δίκαιον ἀπολιπόντ' ἐμοὺς φίλους,
aber nicht gerecht verlassen|habend meine Freunde,
- [482] ξὺν οἷσπερ ἦλθον δεῦρο, σωθῆναι μόνον.
mit denen|mit|denen kam|ich hierher, gerettet|zu|werden allein.

Chor

Anapästes

- [483] [Χορός]: ἄγε, τίς πρῶτος, τίς δ' ἐπὶ πρώτῳ
auf, wer erste, wer aber auf ersten

[484]	ταχθεῖς	δαλοῦ	κώπην	ὀχμάσας
	gestellt worden seiend	des Scheites	Griff	gefasst habend
[485]	Κύκλωπος	ἔσω	βλεφάρων	ῥσας
	des Kyklopen	hinein	der Augenlider	gestoßen habend
[486]	λαμπρὰν	ὄψιν	διακναίσει;	
	helle	Sicht	wird zerschaben;	
[487]	σίγα	σίγα.	καὶ δὴ	μεθύων
	still	still.	und ja	trunken seiend
[488]	ἄχαριν	κέλαδον	μουσιζόμενος	
	unlieb	Lärm	musik machend	
[490]	σκαῖος	ἄπωδός	καὶ	κλαυσόμενος
	ungeschickt	unmusikalisch	und	werde weinen werdend
[491]	χωρεῖ	πετρίνων	ἔξω	μελάθρων
	geht	der steinernen	hinaus	Hallen
[492]	φέρε	νιν	κώμοις	παιδεύσωμεν
	bring	ihn	Fest zügen	mögen wir erziehen
[493]	τὸν	ἀπαίδευτον·		
	den	Ungebildeten·		
[494]	πάντως	μέλλει	τυφλὸς	εἶναι.
	ganz sicher	wird wohl	blind	zu sein.

Strophe 1

[495] [Ημυχ. Χορός]:	μάκαρ	ὅστις	εὐιάζει	
	selig	wer immer	eulia ruft	
[496]	βοτρυῶν	φίλαισι	πηγαῖς	
	der Trauben	lieben	Quellen	
[497]	ἐπὶ	κῶμον	ἐκπετασθεῖς,	
	zu	Umzug	aus gespannt worden seiend,	
[498]	φίλον	ἄνδρ'	ὑπαγκαλίζων	
	lieben	Mann	um armend	
[499]	ἐπὶ	δεμνίοις	τε	ξανθὸν
	auf	Lagern	auch	blonden
[500]	χλιδανῆς	ἔχων	ἐταίρας	
	der üppigen	habend	Hetäre	
[501]	μυρόχριστος	λιπαρὸν	βό	
	salb ölig gesalbt	glänzend	bo	
[502]	στρυχον,	αὐδᾶ	δέ·	Θύραν
	Locke,	spricht	aber·	Tür
			wer	wird öffnen mir;

Strophe 2

[503] [Κύκλωψ]:	παπαπᾶ·	πλέως	μὲν	οἶνου,
	papapā·	voll	zwar	Weines,
[504]	γάνυμαι	δὲ	δαιτὸς	ἥβη,
	freue ich nich	aber	der Mahlzeit	Jugend,
[505]	σκάφος	ὀλκὰς	ὥς	γεμισθεῖς
	Kahn	Frachter	wie	gefüllt worden seiend
[506]	ποτὶ	σέλμα	γαστρός	ἄκρας.
	an	Bord	des Bauches	der Spitze.
[507]	ὑπάγει	μ'	ὁ	χόρτος
	führt hin	mich	die	Kost
			wohl gesinnt	

- [508] ἐπὶ κῶμον ἦρος ὥραις
zu Umzug des|Frühlings Zeiten
- [509] ἐπὶ Κύκλωπας ἀδελφούς.
zu Kyklopen Brüder.
- [510] φέρε μοι, ξεῖνε, φέρ', ἄσκον ἔνδοξ μοι.
bring mir, Fremder, bring, Schlauch hinein mir.

Strophe 3

- [511] [Χορός]: καλὸν ὄμμασιν δεδορκῶς
schön mit|Augen gesehen|habend
- [512] Καλὸς ἐκπερᾷ μελάθρων.
schön tritt|hinaus der|Hallen.
- [513] —παπαπᾶ· φιλεῖ τις ἡμᾶς. —
—papapā· liebt jemand uns.
- [514] λύχνα δ' ἀμμένον δαΐα σὸν
Lampe aber angezündet|seiend brennende deine
- [515] χροά χῶς τέρεινα νύμφα
Haut und|wie zart Nymphe
- [516] δροσερῶν ἔσωθεν ἄντρων.
tauf|frischer von|innen Höhlen.
- [517] στεφάνων δ' οὐ μία χροιά
der|Kränze aber nicht eine Farbe
- [518] περὶ σὸν κρᾶτα τάχ' ἐξομιλήσει.
um deinen Kopf bald wird|sich|versammeln.

Episode

- [519] [Ὀδυσσεύς]: Κύκλωψ, ἄκουσον· ὥς ἐγὼ τοῦ Βακχίου
Kyklops, höre· dass ich des Bakchios
- [520] τούτου τρίβων εἴμ', ὃν πιεῖν ἔδωκά σοι.
dieses Anhänger bin, den zu|trinken gab|ich dir.
- [521] [Κύκλωψ]: ὁ Βάκχιος δὲ τίς θεὸς νομίζεται;
der Bakchios aber welcher Gott wird|gehalten;
- [522] [Ὀδυσσεύς]: μέγιστος ἀνθρώποισιν ἐς τέρπιν βίου.
größter den|Menschen in Freude des|Lebens.
- [523] [Κύκλωψ]: ἐρυγάνω γοῦν αὐτὸν ἡδέως ἐγώ.
rülpe jedenfalls ihn angenehm ich.
- [524] [Ὀδυσσεύς]: τοιόσδ' ὁ δαίμων· οὐδένα βλάπτει βροτῶν.
so|beschaffen der Dämon· keinen schädigt der|Sterblichen.
- [525] [Κύκλωψ]: θεὸς δ' ἐν ἄσκῳ πῶς γέγηθ' οἴκους ἔχων;
Gott aber in dem|Schlauch wie freut|sich Häuser habend;
- [526] [Ὀδυσσεύς]: ὅπου τιθῇ τις, ἐνθάδ' ἐστὶν εὐπετής.
wo setzt jemand, hier ist bequem.
- [527] [Κύκλωψ]: οὐ τοὺς θεοὺς χρὴ σῶμ' ἔχειν ἐν δέρμασιν.
nicht die Götter ist|nötig Körper zu|haben in Fellen.
- [528] [Ὀδυσσεύς]: τί δ', εἰ σε τέρπει γ'; ἦ τὸ δέρμα σοι πικρόν;
was aber, wenn dich erfreut doch; oder das Fell dir bitter;
- [529] [Κύκλωψ]: μισῶ τὸν ἄσκον· τὸ δὲ ποτὸν φιλῶ τόδε.
hasse den Schlauch· das aber Getränk liebe dieses.
- [530] [Ὀδυσσεύς]: μένων νυν αὐτοῦ πῖνε κευθύμει, Κύκλωψ.
bleibend nun hier trinke und|sei|guten|Mutes, Kyklops.

- [531] [Κύκλωψ]: οὐ **χρή** μ' **ἀδελφοῖς** τοῦδε **προσδοῦναι** **ποτοῦ**;
nicht ist|nötig mich **Brüdern** dieses **dazu|zu|geben** **des|Getränks**;
- [532] [Ὀδυσσεύς]: **ἔχων** γὰρ αὐτὸς **τιμιώτερος** **φανῇ**.
haltend denn selbst **ehrenvoller** **erscheinst**.
- [533] [Κύκλωψ]: **διδούς** δὲ τοῖς **φίλοισι** **χρησιμώτερος**.
gebend aber den **Freunden** **nützlicher**.
- [534] [Ὀδυσσεύς]: **πυγμᾶς** ὁ **κῶμος** **λοῖδορόν** τ' **ἔριν** **φιλεῖ**.
Faustkämpfe der **Komos** **schmählichen** und **Streit** **liebt**.
- [535] [Κύκλωψ]: **μεθύω** μέν, **ἔμπας** δ' οὔτις ἄν **ψάυσειέ** μου.
bin|betrunken zwar, dennoch aber niemand wohl **würde|berühren** meiner.
- [536] [Ὀδυσσεύς]: ὦ **τᾶν**, **πεπωκότ'** ἐν **δόμοισι** **χρῆ** μένειν.
o **Freund**, **getrunken|habende** in **Häusern** **ist|nötig zu|bleiben**.
- [537] [Κύκλωψ]: **ἡλίθιος** ὅστις μὴ **πιὼν** **κῶμον** **φιλεῖ**.
töricht wer nicht **getrunken|habend** **Umzug** **liebt**.
- [538] [Ὀδυσσεύς]: ὅς δ' ἄν **μεθυσθείς** γ' ἐν **δόμοις** **μείνη**, **σοφός**.
wer aber wohl **betrunken|geworden** doch in **Häusern** **bleibe**, **weise**.
- [539] [Κύκλωψ]: τί **δρῶμεν**, ὦ **Σιληνέ**; σοὶ μένειν **δοκεῖ**;
was **tun|wir**, o **Silen**; dir **zu|bleiben** **scheint**;
- [540] [Σιληνός]: **δοκεῖ**. τί γὰρ **δεῖ** **συμποτῶν** **ἄλλων**, **Κύκλωψ**;
scheint. was denn **bedarf** **zusammen|Trinkern** **anderer**, **Kyklops**;
- [541] [Κύκλωψ]: καὶ μὴν **λαχνῶδές** τ' οὔδας **ἀνθηρᾶς** **χλόης**
und wahrlich **flaumiges** und **Boden** **der|blühenden** **des|Grases**
- [542] [Σιληνός]: καὶ πρὸς γε **θάλπος** **ἡλίου** **πίνειν** **καλόν**.
und zu gewiss **Wärme** **der|Sonne** **zu|trinken** **gut**.
- [543] **κλίθητί** νύν μοι **πλευρὰ** **θεῖς** ἐπὶ **χθονός**.
lege|dich nun mir **Seite** **gesetzt|habend** auf **der|Erde**.
- [544] [Κύκλωψ]: ἰδοῦ.
siehe|da.
- [545] τί δῆτα τὸν **κρατῆρ'** ὀπισθέ μου **τίθης**;
was denn den **Mischbecher** hinter mir **setzt|du**;
- [546] [Σιληνός]: ὥς μὴ **παριῶν** τις **καταβάλη**.
damit nicht **vorüber|gehend** jemand **nieder|werfe**.
- [546b] [Κύκλωψ]: **πίνειν** μὲν οὖν
zu|trinken zwar nun
- [547] **κλέπτων** σὺ **βούλη**· **κάτθες** αὐτὸν ἐς **μέσον**.
stehend du **willst**· **setz|nieder** ihn in **Mitte**.
- [548] σὺ δ', ὦ **ξέν'**, εἰπὲ τοῦνομ' ὃ τι σε **χρῆ** **καλεῖν**.
du aber, o **Fremder**, **sage** den|Namen was irgend dich **ist|nötig zu|nennen**.
- [549] [Ὀδυσσεύς]: Οὔτιν· **χάριν** δὲ τίνα **λαβὼν** σ' **ἐπαινέσω**;
Niemand· **Dank** aber welchen **genommen|habend** dich **werde|ich|loben**;
- [550] [Κύκλωψ]: **πάντων** σ' **ἐταίρων** ὕστερον **θοινάσομαι**.
aller dich **Gefährten** **später** **werde|ich|schmausen**.
- [551] [Σιληνός]: **καλόν** γε τὸ **γέρας** τῷ **ξένῳ** **δίδως**, **Κύκλωψ**.
schön doch die **Gabe** dem **Fremden** **gibst|du**, **Kyklops**.
- [552] [Κύκλωψ]: οὗτος, τί **δρᾶς**; τὸν **οἶνον** **ἐκπίνεις** **λάθρα**;
du|da, was **tust|du**; den **Wein** **aus|trinkst** heimlich;
- [553] [Σιληνός]: οὐκ, ἀλλ' ἔμ' οὗτος **ἔκυσεν**, ὅτι **καλὸν** **βλέπω**.
nicht, sondern mich dieser **küsste**, weil **schön** **sehelig**.
- [554] [Κύκλωψ]: **κλαύση**, **φιλῶν** τὸν **οἶνον** οὐ **φιλοῦντά** σε.
mögest|weinen, **liebend** den **Wein** nicht **liebend** dich.
- [555] [Σιληνός]: ναὶ μὰ **Δί'**, ἐπεὶ μού **φησ'** **ἔρᾶν** **ὄντος** **καλοῦ**.
ja bei **Zeus**, da meiner **sagst** **zu|lieben** **seiend** **schön**.

- [556] [Κύκλωψ]: ἔγχει, πλέων δὲ τὸν σκύφον. δίδου μόνον.
gieße|ein, voller aber den Becher. gib nur.
- [557] [Σιληνός]: πῶς οὖν κέκραται; φέρε διασκεψώμεθα.
wie nun ist|gemischt; komm möge|wir|untersuchen.
- [558] [Κύκλωψ]: ἀπολεῖς· δὸς οὕτως.
wirst|verderben· gib so.
- [558b] [Σιληνός]: ναὶ μὰ Δί' οὐ πρὶν ἄν γέ σε
ja bei Zeus nicht eher wohl eben dich
- [559] στέφανον ἶδω λαβόντα γεύσωμαί τ' ἔτι . . .
Kranz möge|ich|sehen genommen|habend werde|ich|kosten und noch
- [560] [Κύκλωψ]: ὦ οἶνοχόος ἄδικος.
o Weinschenk ungerecht.
- [560b] [Σιληνός]: οὐ μὰ Δί', ἀλλ' ὦ οἶνος γλυκύς.
nicht bei Zeus, sondern o Wein süß.
- [561] ἀπομυκτέον δέ σοί ἐστιν ὥς λήψῃ πιεῖν.
aus|zu|schnäuzen aber dir ist damit du|nehmen|wirst zu|trinken.
- [562] [Κύκλωψ]: ἰδοῦ, καθαρὸν τὸ χεῖλος αἱ τρίχες τέ μου.
siehe|da, rein die Lippe die Haare auch meiner.
- [563] [Σιληνός]: θές νυν τὸν ἄγκῶν' εὐρύθμως, κατ' ἔκπιδε,
setze nun den Ellbogen gleichmäßig, und|dann trinke|aus,
- [564] ὥσπερ μ' ὀρᾷς πίνοντα— χῶσπερ οὐκ ἐμέ.
so|wie mich du|siehst trinkend— und|wie nicht mich.
- [565] [Κύκλωψ]: ἄ ἄ, τί δράσεις;
ah ah, was wirst|tun;
- [565b] [Σιληνός]: ἡδέως ἡμύστισα.
angenehm trank|ich|auf|einen|Zug.
- [566] [Κύκλωψ]: λάβ', ὦ ξέν', αὐτὸς οἶνοχόος τέ μοι γενοῦ.
nimm, o Fremder, selbst Weinschenk und mir werde.
- [567] [Ὀδυσσεύς]: γινώσκεται γοῦν ἡ ἄμπελος τήμῃ^{Art} χερσί.
wird|erkannt jedenfalls die Weinstock der|meinen Hand.
- [568] [Κύκλωψ]: φέρ' ἔγχεόν νυν.
bring gieße|ein nun.
- [568b] [Ὀδυσσεύς]: ἔγχεω, σίγα μόνον.
gieße|ein, schweige nur.
- [569] [Κύκλωψ]: χαλεπὸν τόδ' εἶπας, ὅστις ἄν πίνῃ πολύν.
schwierig dies sagtest|du, wer|immer wohl trinke viel.
- [570] [Ὀδυσσεύς]: ἰδοῦ λαβὼν ἔκπιθι καὶ μηδὲν λίπης.
siehe|da genommen|habend trinke|aus und nichts lassest|übrig.
- [571] συνεκθανεῖν δὲ σπῶντα χρὴ τῷ πώματι.
zusammen|zu|sterben aber libierend ist|nötig dem Trank.
- [572] [Κύκλωψ]: παπαῖ, σοφόν γε τὸ ξύλον τῆς ἀμπέλου.
papai, klug doch das Holz des Weinstocks.
- [573] [Ὀδυσσεύς]: κἄν μὲν σπάσης γε δαιτὶ πρὸς πολλῇ πολύν,
und|wohl zwar ziehest|du doch bei|der|Mahlzeit zu vieler|Menge viel,
- [574] τέγξας ἄδιψον νηδύν, εἰς ὕπνον βαλεῖ,
benetzt|habend durstlosen Bauch, in Schlaf wird|werfen,
- [575] ἦν δ' ἐλλίπης τι, ξηρανεῖ σ' ὁ Βάκχιος.
wenn aber du|auslässt etwas, austrocknen wird|dich der Bakchios.
- [576] [Κύκλωψ]: ἰοῦ ἰοῦ,
ioῦ ioῦ,

- [577] ὥς ἐξένευσα μόγις· ἄκρατος ἢ χάρις.
wie wich|ich|aus mühsam· ungemischt die Freude.
- [578] ὁ δ' οὐρανός μοι συμμεμιγμένος δοκεῖ
der aber Himmel mir zusammen|gemischt scheint
- [579] τῇ γῇ φέρεσθαι, τοῦ Διός τε τὸν θρόνον
der Erde getragen|zu|werden, des Zeus und den Thron
- [580] λεύσσω, τὸ πᾶν τε δαιμόνων ἀγνὸν σέβας.
ich|blicke, das Ganze und der|Dämonen heilige Ehrfurcht.
- [581] —οὐκ ἂν φιλήσαιμ'. — αἱ Χάριτες πειρῶσί με. —
—nicht wohl würdelich|küssen· die Grazien versuchen mich.
- [582] ἄλιν Γανυμήδην τόνδ' ἔχων ἀναπαύσομαι.
genug Ganymed den|diesen haltend werde|ich|ruhen.
- [583] κάλλιστα, νῆ τὰς Χάριτας. —ἥδομαι δέ πως
am|schönsten, bei den Grazien. —freue|ich|mich aber irgendwie
- [584] τοῖς παιδικοῖσι μᾶλλον ἢ τοῖς θήλεσιν.
den Knaben|Geliebten mehr als den Weiblichen.
- [585] [Σιληνός]: ἐγὼ γὰρ ὁ Διός εἰμι Γανυμήδης, Κύκλωψ;
ich denn der des|Zeus bin Ganymed, Kyklops;
- [586] [Κύκλωψ]: ναὶ μὰ Δί', ὃν ἀρπάζω γ' ἐγὼ 'κ τοῦ Δαρδάνου.
ja bei Zeus, den raube doch ich aus des Dardanos.
- [587] [Σιληνός]: ἀπόλωλα, παῖδες· σχέτλια πείσομαι κακά.
ich|bin|verloren, Kinder· schlimme werde|ich|erleiden Übel.
- [588] [Κύκλωψ]: μέμφη τὸν ἔραστὴν κἀντροφᾶς πεπωκότι;
tadelst|du den Liebhaber und|schwelgst|du dem|getrunken|habenden;
- [589] [Σιληνός]: οἴμοι· πικρότατον οἶνον ὄψομαι τάχα.
weh|mir· bittersten Wein werde|ich|sehen bald.
- [590] [Οδυσσεύς]: ἄγε δὴ, Διονύσου παῖδες, εὐγενῇ τέκνα,
auf nun, des|Dionysos Kinder, edle Kinder,
- [591] ἔνδον μὲν ἀνὴρ· τῷ δ' ὕπνῳ παρειμένος
innen doch Mann· dem aber Schlaf hingelegt|seiend
- [592] τάχ' ἐξ ἀναιδοῦς φάρυγος ὠθήσει κρέα.
bald aus schamloser Kehle wird|stoßen Fleisch.
- [593] δαλὸς δ' ἔσωθεν αὐλίων ὠθεῖ καπνὸν
Scheit aber von|innen der|Höfe stößt Rauch
- [594] παρευτρέπεται· κούδ' ἄλλο πλὴν πυροῦν
ist|zugerichtet· und|auch|nichts anderes außer brennen
- [595] Κύκλωπος ὄψιν· ἀλλ' ὅπως ἀνὴρ ἔση.
des|Kyklopen Antlitz· aber wie Mann wirst|du|sein.
- [596] [Χορός]: πέτρας τὸ λῆμα κάδάμαντος ἔξομεν.
des|Felsens den Entschluss und|des|Adamants werden|wir|haben.
- [597] χώρει δ' ἐς οἴκους, πρίν τι τὸν πατέρα παθεῖν
gehe aber in Häuser, bevor irgend|etwas den Vater zu|erleiden
- [598] ἀπάλαμνον· ὥς σοι τάνθάδ' ἐστὶν εὐτρεπῆ.
Ungehöriges· so|dass dir die|hier ist bereit.
- [599] [Οδυσσεύς]: Ἥφαιστ', ἄναξ Αἰτναῖε, γείτονος κακοῦ
Hephaistos, Herr Ätna|ischer, des|Nachbarn schlechten
- [600] λαμπρὸν πυρώσας ὄμμ' ἀπαλλάχθηθ' ἅπαξ,
hell angefeuert|habend Auge werdet|befreit einmal,
- [601] σύ τ', ὦ μελαίνης Νυκτὸς ἐκπαίδευμ', ὕπνε,
du doch, o der|schwarzen Nacht Zögling, Schlaf,
- [602] ἄκρατος ἐλθὲ θηρὶ τῷ θεοστυγεῖ,
ungemischt komm dem|Tier dem götter|verhassten,

[603]	καὶ μὴ ᾗτὶ καλλίστοισι Τρωικοῖς πόνοις und nicht auf schönsten troischen Mühen
[604]	αὐτόν τε ναύτας τ' ἀπολέσῃτ' Ὀδυσσεά ihn und Seeleute und möget ihre zugrunde richten Odysseus
[605]	ὑπ' ἀνδρός, ᾧ θεῶν οὐδὲν ἢ βροτῶν μέλει. von Mann, dem der Götter nichts oder der Sterblichen kümmert.
[606]	ἢ τὴν τύχην μὲν δαίμον' ἡγεῖσθαι χρεών, entweder das Schicksal zwar Dämon zu halten nötig,
[607]	τὰ δαιμόνων δὲ τῆς τύχης ἐλάσσονα. die der Dämonen aber des Schicksals geringeren.

Lyrik

[608] [Χορός]:	λήψεται τὸν τράχηλον wird nehmen den Hals
[609]	ἐντόνως ὁ καρκίνος heftig der Krebs
[610]	τοῦ ξενοδοιτυμόνος· πυρὶ γὰρ τάχα des Fremden Essers· mit Feuer denn bald
[611]	φωσφόρους ὀλεῖ κόρας. licht tragenden wird vernichten Pupillen.
[612]	ἤδη schon
[613]	δαλὸς ἠνθρακωμένος Scheit verkohlt worden seiend
[615]	κρύπτεται ἐς σποδιάν, δρυὸς ἄσπετον verbirgt sich in Asche, der Eiche unermesslich
[616]	ἔρνος· ἀλλ' ἴτω Μάρων· Spross· aber soll gehen Maron·
[616a]	πρασσέτω· soll handeln·
[617]	μαινομένου ἔξελέτω βλέφαρον Κύ des Rasenden soll heraus nehmen Augenlid Ky
[618]	κλωπος, ὥς πίῃ κακῶς. klops, damit möge trinken schlecht.
[619]	κάγῳ und ich
[620]	τὸν φιλοκισσοφόρον Βρόμιον πο den Efeu lieb tragend Bromios po
[621]	θεινὸν εἰσιδεῖν θέλω, sehenswert hin zu sehen will ich,
[622]	Κύκλω Kyklo
[622a]	πος λιπὼν ἐρημίαν· pos verlassen habend Einöde·
[623]	ἄρ' ἐς τοσόνδ' ἀφίξομαι; wohl in so viel werde ich ankommen;
[624] [Ὀδυσσεύς]:	σιγᾷ τε πρὸς θεῶν, θήρες, ἡσυχάζετε, schweigt bei der Götter, Tiere, seid still,
[625]	συνθέντες ἄρθρα στόματος· οὐδὲ πνεῖν ἐῷ, zusammen gefügt habend Gelenke des Mundes· auch nicht zu atmen erlaube ich,

- [626] οὐ σκαρδαμύσσειν οὐδὲ χρέμπεσθαί τινα,
nicht zu|zwinkern auch|nicht sich|räuspert irgend|jemanden,
- [627] ὥς μὴ 'ξεγερθῇ τὸ κακόν, ἔστ' ἂν ὄμματος
damit nicht auf|geweckt|werde das Übel, bis wohl des|Auges
- [628] ὄψις Κύκλωπος ἐξαμλληθῇ πυρί.
Anblick des|Kyklopen aus|gerungen|werde mit|Feuer.
- [629] [Χορός]: σιγῶμεν ἐγκάψαντες αἰθέρα γνάθοις.
mögen|wir|schweigen eingebrannt|habend Äther mit|Kinnbacken.
- [630] [Ὀδυσσεύς]: ἄγε νυν ὅπως ἄψεσθε τοῦ δαλοῦ χεροῖν
auf nun wie werdet|an|fassen des Scheites mit|beiden|Händen
- [631] ἔσω μολόντες· διάπυρος δ' ἐστὶν καλῶς.
hinein gekommen|seiend· glühend aber ist gut.
- [632] [Χορός]: οὐκοῦν σὺ τάξεις οὔστινας πρώτους χρεῶν
demnach du wirst|ordnen welche erste nötig
- [633] καυτὸν μοχλὸν λαβόντας ἐκκάειν τὸ φῶς
brennenden Hebel genommen|habend heraus|brennen das Licht
- [634] Κύκλωπος, ὥς ἂν τῆς τύχης κοινώμεθα;
des|Kyklopen, damit wohl des Schicksals teil|haben|wir;
- [635] [Χορός Α]: ἡμεῖς μὲν ἐσμεν μακροτέρω πρὸ τῶν θυρῶν
wir zwar sind|wir weiter vor der Türen
- [636] ἐστῶτες ὠθεῖν ἐς τὸν ὀφθαλμόν τὸ πῦρ.
stehend|seiend zu|stoßen in das Auge das Feuer.
- [637] [Χορός Β]: ἡμεῖς δὲ χωλοί γ' ἀρτίως γεγενήμεθα.
wir aber lahm doch soeben sind|geworden.
- [638] [Χορός Γ]: ταύτ' ἄρ' ἐμοί· τοὺς γὰρ πόδας
das|gleiche hab|erlitten wohl mir· die denn Füße
- [639] ἐστῶτες ἐσπάσθημεν οὐκ οἶδ' ἐξ ὅτου.
stehend|seiend wurden|wir|gezerrt nicht ich|weiß aus woher.
- [640] [Ὀδυσσεύς]: ἐστῶτες ἐσπάσθητε;
stehend|seiend wurdet|ihr|gezerrt;
- [640b] [Χορός Δ]: καὶ τὰ γ' ὄμματα
und die doch Augen
- [641] μέστ' ἐστὶν ἡμῖν κόνεος ἢ τέφρας ποθέν.
voll ist uns Staubes oder Asche irgendwoher.
- [642] [Ὀδυσσεύς]: ἄνδρες πονηροὶ κοῦδὲν οἶδε σύμμαχοι.
Männer schlechte und|auch|nichts diese Verbündete.
- [643] [Χορός]: ὅτι τὸ νῶτον τὴν ῥάχιν τ' οἰκτίρομεν
weil den Rücken die Wirbelsäule und beklagen|wir
- [644] καὶ τοὺς ὀδόντας ἐκβαλεῖν οὐ βούλομαι
und die Zähne hinaus|werfen nicht will|ich
- [645] τυπτόμενος, αὕτη γίγνεται πονηρία;
geschlagen|werdend, dies wird Schlechtigkeit;
- [646] ἀλλ' οἶδ' ἐπαδὴν Ὀρφέως ἀγαθὴν πάνυ,
aber ich|weiß Beschwörung des|Orpheus gute sehr,
- [647] ὥς αὐτόματον τὸν δαλὸν ἐς τὸ κρανίον
dass selbst|wirkend den Brand in den Schädel
- [648] στεῖχονθ' ὑφάπτειν τὸν μονῶπα παῖδα γῆς.
gehend anzuzünden den einäugigen Sohn der|Erde.
- [649] [Ὀδυσσεύς]: πάλαι μὲν ἤδη σ' ὄντα τοιοῦτον φύσει,
schon|lange zwar wusste|ich dich seiend so|beschaffen von|Natur,
- [650] νῦν δ' οἶδ' ἄμεινον. τοῖσι δ' οἰκείους φίλοις
nun aber weiß|ich besser. den aber eigenen Freunden

- [651] χρῆσθαι μ' ἀνάγκη. χειρὶ δ' εἰ μηδὲν σθένεις,
zu|gebrauchen mich Notwendigkeit. mit|der|Hand aber wenn nichts vermagst|du,
- [652] ἀλλ' οὖν ἐπεγκέλευέ γ', ὥς εὐψυχίαν
aber nun befiehl doch, damit Mut
- [653] φίλων κελευσμοῖς τοῖσι σοῖς κτησώμεθα.
der|Freunde Zurufen den deinen mögen|wir|erwerben.
- [654] [Χορός]: δράσω τάδ'. ἐν τῷ Καρὶ κινδυνεύσομεν.
werde|tun dieses. in dem Kar werden|wir|wagen.
- [655] κελευσμάτων δ' ἕκατι τυφέσθω Κύκλωψ.
der|Zurufe aber wegen soll|geräuchert|werden Kyklops.

Lyrik

- [656] [Χορός]: ἰὼ ἰὼ· γενναιότατ' ὦ
io io· edelster stoßt
- [657] θεῖτε σπεύδετ'. ἐκκαίετε τὰν ὄφρυν
stoßt beeilt|euch. entzündet die Braue
- [658] θηρὸς τοῦ ξενοδαίτα
des|Tieres des Fremden|Esser
- [659] τυφέτω, καίετω
soll|räuchern, soll|brennen
- [660] τὸν Αἴτνας μηλονόμον.
den des|Ätna Schaf|Hirten.
- [661] τὸρνευ', ἔλκε, μή σ' ἐξοδυνηθεῖς
drehe, zieh, nicht dich schmerz|gequält
- [662] δράσῃ τι μάταιον.
mögest|tun etwas vergeblich|es.
- [663] [Κύκλωψ]: ὦμοι, κατηνθρακώμεθ' ὀφθαλμοῦ σέλας.
weh|mir, sind|verkohlt des|Auges Glanz.
- [664] [Χορός]: καλὸς γ' ὁ παιάν· μέλπε μοι τόνδ', ὦ Κύκλωψ.
schön doch der Paian· sing mir diesen, o Kyklops.
- [665] [Κύκλωψ]: ὦμοι μάλ', ὥς ὑβρίσμεθ', ὥς ὀλώλαμεν.
weh|mir sehr, wie sind|wir|verhöhnt, wie sind|wir|zugrunde|gegangen.
- [666] ἀλλ' οὔτι μὴ φύγητε τῇσδ' ἔξω πέτρας
aber keineswegs nicht möget|ihr|entkommen dieser hinaus des|Felsens
- [667] χαίροντες, οὐδὲν ὄντες· ἐν πύλαισι γὰρ
sich|freuend, nichts seiend· bei Toren denn
- [668] σταθεῖς φάραγγος τάσδ' ἐναρμόσω χέρας.
gestellt|worden der|Kluft diese werde|ich|einpassen Hände.
- [669] [Χορός]: τί χρῆμ' αὐτεῖς, ὦ Κύκλωψ;
was Sache schreist|du, o Kyklops;
- [669b] [Κύκλωψ]: ἀπωλόμην.
ging|zugrunde.
- [670] [Χορός]: αἰσχρὸς γε φαίνῃ.
schändlich doch scheinst|du.
- [670b] [Κύκλωψ]: καπὶ τοῖσδ' γ' ἄθλιος.
und|auf diesen doch elend.
- [671] [Χορός]: μεθύων κατέπεσες ἐς μέσους τοὺς ἄνθρακας;
betrunken fieltst|du in mittlere die Kohlen;
- [672] [Κύκλωψ]: Οὐτίς μ' ἀπώλεσ'.
Niemand mich vernichtete.

- [672b] [Χορός]: οὐκ ἄρ' οὐδεὶς ἡδίκηει.
nicht doch niemand unrecht|tat.
- [673] [Κύκλωψ]: Οὐτίς με τυφλοῖ βλέφαρον.
Niemand mich blendet Auge.
- [673b] [Χορός]: οὐκ ἄρ' εἶ τυφλός.
nicht doch bist blind.
- [674] [Κύκλωψ]: ὥς δὴ σύ—
wie doch du—
- [674b] [Χορός]: καὶ πῶς σ' οὐτίς ἂν θεῖη τυφλόν;
und wie dich niemand wohl setzte blind;
- [675] [Κύκλωψ]: σκώπτεις. ὁ δ' Οὐτίς ποῦ 'στιν;
spottest. der aber Niemand wo ist;
- [675b] [Χορός]: οὐδαμοῦ, Κύκλωψ.
nirgendwo, Kyklops.
- [676] [Κύκλωψ]: ὁ ξένος, ἴν' ὀρθῶς ἐκμάθῃς, μ' ἀπώλεσεν,
der Fremde, damit richtig lernst|du, mich vernichtete,
- [677] ὁ μαρός, ὅς μοι δοὺς τὸ πῶμα κατέκλυσεν.
der Unreine, der mir gegeben|habend den Trank übergoss.
- [678] [Χορός]: δεινὸς γὰρ οἶνος καὶ παλαίεσθαι βαρύς.
furchtbar denn Wein und zu|ringen schwer.
- [679] [Κύκλωψ]: πρὸς θεῶν, πεφεύγας ἢ μένουσ' ἔσω δόμων;
bei der|Götter, sind|geflohen oder bleiben drinnen der|Häuser;
- [680] [Χορός]: οὗτοι σιωπῇ τὴν πέτραν ἐπήλυγα
diese in|Schweigen den Felsen kam|ich|hinzu
- [681] λαβόντες ἐστήκασιν.
genommen|habend stehen|sie.
- [681b] [Κύκλωψ]: ποτέρας τῆς χερός;
welcher der Hand;
- [682] [Χορός]: ἐν δεξιᾷ σου.
in rechter deiner.
- [682b] [Κύκλωψ]: ποῦ;
wo;
- [682c] [Χορός]: πρὸς αὐτῇ τῇ πέτρᾳ.
an derselben dem Felsen.
- [683] ἔχεις;
hältst|du;
- [683b] [Κύκλωψ]: κακὸν γε πρὸς κακῷ· τὸ κρανίον
übel doch zu übel· den Schädel
- [684] πάσας κατέαγα.
geschlagen|habend zerbrach|ich.
- [684b] [Χορός]: καί σε διαφεύγουσί γε.
und dich entkommen doch.
- [685] [Κύκλωψ]: οὐ τῇδ'· ἐπεὶ τῇδ' εἶπας;
nicht dieser· da dieser sagtest|du;
- [685b] [Χορός]: οὐ· ταύτη λέγω.
nein· dorthin sage|ich.
- [686] [Κύκλωψ]: πῇ γάρ;
wohin denn;
- [686b] [Χορός]: περιάγου, κεῖσε, πρὸς τὰριστερά.^{Art}
drehe|herum, dorthin, zu den|Linken.
- [687] [Κύκλωψ]: οἴμοι γελῶμαι· κερτομεῖτέ μ' ἐν κακοῖς.
weh|mir lache|ich· verspottet|ihr mich in Übeln.

[688] [Χορός]: ἀλλ' οὐκέτ', ἀλλὰ πρόσθεν οὗτός ἐστί σου.
aber nicht|mehr, sondern vorne dieser ist von|dir.

[689] [Κύκλωψ]: ὦ παγκάκιστε, ποῦ ποτ' εἶ;
o allerschlechtester, wo denn bist;

[689b] [Ὀδυσσεύς]: τηλοῦ σέθεν
weit von|dir

[690] φυλακαῖσι φρουρῶ σῶμ' Ὀδυσσέως τόδε.
mit|Wachen bewache|ich Körper des|Odysseus dieses.

[691] [Κύκλωψ]: πῶς εἶπας; ὄνομα μεταβαλὼν καινὸν λέγεις.
wie sagtest|du; Namen verändernd neues sagst|du.

[692] [Ὀδυσσεύς]: ὅπερ γ' ὁ φύσας ὠνόμαζ' Ὀδυσσέα.
dasselbe doch der gezeugt|habende nannte Odysseus.

[693] δώσειν δ' ἔμελλες ἄνοσίου δαιτὸς δίκας·
zu|geben aber warst|du|im|Begriff der|unheiligen des|Mahles Strafen·

[694] κακῶς γὰρ ἂν Τροίαν γε διεπυρρῶσάμην
schlecht denn wohl Troja doch hätte|entflammt

[695] εἰ μή σ' ἐταίρων φόνον ἐτιμωρησάμην.
wenn nicht dich der|Gefährten Mord rächte|ich.

[696] [Κύκλωψ]: αἰαί· παλαιὸς χρησμὸς ἐκπεραίνεται.
weh· alter Orakelspruch wird|erfüllt.

[697] τυφλὴν γὰρ ὄψιν ἐκ σέθεν σχήσειν μ' ἔφη
blinde denn Sicht aus von|dir zu|erhalten mich sagte

[698] Τροίας ἀφορμηθέντος. ἀλλὰ καὶ σέ τοι
Troias aufgebrochen|seiend. aber und dich doch

[699] δίκας ὑφέξειν ἀντὶ τῶνδ' ἐθέσπισεν,
Strafen zu|erleiden statt dieser verkündete,

[700] πολὺν θαλάσση χρόνον ἐναιωρούμενον.
viel im|Meer Zeit umher|treibend.

[701] [Ὀδυσσεύς]: κλαίειν σ' ἄνωγα· καὶ δέδραχ' ὅπερ λέγεις.
weinen dich habe|ich|befohlen· und habe|getan das|was sagst|du.

[702] ἐγὼ δ' ἐπ' ἄκτας εἶμι καὶ νεὼς σκάφος
ich aber auf Küsten gehe und des|Schiffes Boot

[703] ἦσω 'πὶ πόντον Σικελὸν ἔξ τ' ἐμὴν πάτραν.
werde|setzen auf Meer sizilisch in und meine Heimat.

[704] [Κύκλωψ]: οὐ δῆτ', ἐπεὶ σε τῆσδ' ἀπορρήξας πέτρας
nicht im|Geringsten, weil dich dieser abgerissen|habend des|Felsens

[705] αὐτοῖσι συνναύταισι συντρίψω βαλὼν.
mit|denselben Mit|schiffsleuten werde|ich|zermalmen geworfen|habend.

[706] ἄνω δ' ἐπ' ὄχθον εἶμι, καίπερ ὦν τυφλός,
hinauf aber auf Böschung gehe|ich, obwohl seiend blind,

[707] δι' ἀμφιτρῆτος τῆσδε προσβαίνων ποδί.
durch der|ringsum|gebohrten dieser|Fels hinzu|gehend mit|dem|Fuß.

[708] [Χορός]: ἡμεῖς δὲ συνναῦταί γε τοῦδ' Ὀδυσσέως
wir aber Mit|schiffs|leute doch dieses Odysseus

[709] ὄντες τὸ λοιπὸν Βακχίῳ δουλεύσομεν.
seiend das Übrige dem|Bakchios werden|dienen.